

Leerfahrt, Sonderfahrt

Die Rückmeldungen zu den an dieser Stelle veröffentlichten Überlegungen der FDP/Bürgerliste zum Thema Lärm motivieren uns, noch einmal auf das Thema zurück zu kommen. Wir hatten festgestellt, dass nicht der Individualverkehr im Auto, sondern die Lärmsumme von Bussen, Straßenbahn, Lastkraftwagen, Motorräder und schließlich auch Autos uns belästigen. Hubschrauber, Flugzeuge, Martinshörner, die Stereoanlagen oder Fernseher anderer Mitmenschen (nie die eigenen!), Rasenmäher, Häcksler kommen hinzu.

In diesem Zusammenhang fällt uns immer wieder auf, wie oft Busse in Ettlingen, besonders auffällig in der Schlossgartenstraße und Umgebung, leer fahren. Angezeigt werden am Bus, dass es sich um eine Sonderfahrt oder eine Leerfahrt handelt, gelegentlich steht auch Südwestbus auf einem leeren Bus. Und abgesehen von Stoßzeiten fällt auf, wie oft zudem große Busse mit nur ganzen ein, zwei oder drei Fahrgästen unterwegs sind.

Beobachten Sie dies auch? Teilen Sie uns mit, ob Sie das auch feststellen und ob wir nachforschen sollten, wie viele leere Busse sich (warum?) durch Ettlingen und seine Schlossgartenstraße zwingen.



Dr. Martin W. Keydel, Stadtrat
FDP / Bürgerliste-Gruppe,
Vorsitzender des
FDP-Stadtverbands

fraktion@fdp-ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de



Jugendgemeinderat

Mach dich stark – sagen wie's in Ettlingen besser läuft? Das geht!

Als Jugendgemeinderat setzen wir uns für eure Ideen, Anregungen und Wünsche ein und nutzen so unser Recht auf Mitbestimmung.

Wir...

- ... sind 12 Jugendgemeinderätinnen und – räte.
- ... haben viele Ideen.
- ... setzen uns für euch ein.
- ... nehmen kein Blatt vor den Mund.
- ... treffen uns regelmäßig zum Austausch.
- ... wollen was bewegen und
- ... sind für euch da!

Bei unseren Marktplatzaktionen am 29. März und 5. April könnt ihr uns ab 10.00 Uhr persönlich ansprechen. Ihr könnt Fragen zum Jugendgemeinderat, der anstehenden Wahl oder über uns stellen. Wir freuen uns auf euch!

Außerdem sind wir auch online erreichbar: Ihr findet uns auf unserer Facebookseite oder unter www.jgr-ettlingen.de.

Viele Grüße, eure
Hannah Horstmann



Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Schlüsselqualifikationen

Ob als Vorsitzender, Mitglied im Vorstand, Jugendleiter, Trainer, als Helfer bei einem Vereinsfest: Alle benötigen soziale Kompetenz. Ohne sie gibt es kein funktionierendes Vereinsleben. Jeder besitzt selbst wahrzunehmende Qualifikationen und Kompetenzen. Doch wie sieht es mit der Fremdwahrnehmung aus?

Wie sag ich's nur bzw. wie gebe ich Feedback? Wie nehme ich es an? Wie helfe ich richtig? Was ist eigentlich ein Konflikt? Wie erkenne ich Konfliktsituationen und wie begegne ich diesen? Wie kann ich den Teamgeist fördern? Was macht einen wirkungsvollen Vortrag aus? Wie organisiere ich mich? Antworten dazu gibt es unter www.wsj-online.de/downloads/Broschüren/Herbsttagung (2013).

Bereits mit 15 Jahren kann aber auch mit der so genannten SportAssistenten-Ausbildung gestartet werden. Als Vorstufe der Jugendleiter-Lizenz. Die einwöchigen Schulen in der Sportschule Schöneck liegen in den Schulferien!

22. – 25. April; 10. – 14. Juni;

3. – 7. September.

Die Jugendleiterausbildung 2014/2015 selbst startet vom 27. – 31. Oktober. Die SportAssistenten steigen aber erst in die Folgelehrgänge im Februar, April und Mai 2015 ein.

Weitere Infos und Anmeldungen unter www.badische-sportjugend.de.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

DIE MONTAGSRADLER

Am Montag 31. März starten wir in die neue Saison. Beginnend mit ca. 40 km in der Ebene, werden wir unsere Touren immer weiter ausdehnen, und auch den einen oder anderen Berg „erklimmen“. Wir fahren mit Trekking- oder Mountainbike, Rennräder sind nicht geeignet. Treffpunkt ist wie immer um 18 Uhr im Pausenhof der W.-L.-Realschule. Bitte einen Ersatzschlauch nicht vergessen. Es besteht Helmpflicht!

Abt. Triathlon

„Rund um Mercedes-Benz“ Lauf Rastatt

Am 9.3. fand bei traumhaften äußeren Bedingungen von 10 °C und Sonnenschein der 24. Int. Volkslauf „Rund um Mercedes Benz“ in Rastatt statt. Die Strecke führte flach vom Mercedes Benz Kundencenter einmal um das Werk und wieder zurück zum Kundencenter. Sieger wurde der 70.3 Ironman Weltmeister Sebastian Kienle in 31:29 min. Unter den 473 Startern des 10-km Laufs

waren auch drei Ettlinger Triathleten. Schnellster von ihnen war **Fabian Geisert** in 36:50 min. Er belegte damit den 25. Gesamtplatz sowie den 3. Platz in der AK M30 und durfte sich das Siegereppchen mit Sebastian Kienle teilen. Dicht gefolgt lief **Clemens Axtmann** als gesamt 26. nach 37:01 min ins Ziel (4. AK M30). **Philippe Fuss** erreichte nach 48:11 min das Ziel und wurde 7. in der AK M55.

39. Int. Bienwald-Marathon Kandel

Auf der flachen Wendepunktstrecke durch den Bienwald konnten die Ettlinger Triathleten zeitgleich zur Laufveranstaltung in Rastatt über die Halbmarathonstrecke ihren Leistungsstand überprüfen. Als erster Triathlet war **Norman Schmidt** bereits nach 1h33:52 (56. M40) freudestrahlend im Bienwaldstadion zurück, gefolgt von **Dirk Heesakker** in schnellen 1h40:34 (84. M40). **Julia Schmidt** lief starke 1h44:56 (9. WHK) und freute sich im Ziel ebenso wie die beiden anderen Ettlinger Triathleten über eine neue persönliche Bestzeit. Das sehr gute Ergebnis rundete Langdistanztriathlet **Max Bernhard** in 1h54:09 (67. M55) ab.

11. Reißertlauf des TuS Rüppurr am 16.03.

Eine starke Leistung lieferten die Triathleten eine Woche später beim Reißertlauf ab. Auf der 15km Rundstrecke durch den Karlsruher Oberwald erliefen sich die Triathleten in der Mannschaftswertung hinter zwei Mannschaften der

LG Region Karlsruhe einen 3. Gesamtplatz! Mit **Clemens Axtmann** in 56:37 (3. M30), **Felix Tutsch** in 58:35, (4. M40), **Christian Piri** in 58:45 (8. MHK) und **Fabian Geisert** in 59:29 (4. M30) blieben vier SSV'ler unter der Marke von einer Stunde. **Sebastian Schauf** (1h09:28, 13. M30) machte das Tempo für **Silke Freynhagen** (1h09:43, 4. W30) bei deren erfolgreichen Bestzeitenjagd. Das gute Ergebnis komplettierte **Sonja Herzog**, die 3 Wochen vor ihrem Halbmarathondebüt in Freiburg, unterstützt von **Max Bernhard** (13. M55) die Strecke in tollen 1h18:50 absolvierte. Allen Athleten herzlichen Glückwunsch!

Abt. Badminton

Rückblick: 3. Rückrunden-Spieltag

Am Samstag, **8.3.** hatten alle vier SSV-Mannschaften Gelegenheit gehabt, an einem Auswärtsspieltag weitere Punkte gegen den Abstieg einzufahren. Doch am Ende des Spieltages wurden zwei Siege und zwei Unentschieden, aber leider auch vier Niederlagen verbucht. Trotz hoher Motivation wird für die eine oder andere Mannschaft der Abstieg nicht mehr zu vermeiden sein.

Die **erste Mannschaft** musste sich in der **Badenliga** im ersten Spiel des Tages leider der TSG Schopfheim mit **3:5** geschlagen geben. Eine knappe und unglückliche Niederlage, denn schließlich war man bei dem derzeitigen Tabellenzweiten zu Gast. Für den SSV konnten das zweite Herrendoppel (Christoph L. / Jonathan Z.) sowie das Mixed (Sarah Sch. / Christoph L.) souverän in zwei Sätzen punkten. Einen weiteren Punkt steuerte Jonathan Z. im dritten Herreneinzel bei. Leider war in den restlichen Spielen nicht mehr zu holen, denn diese gingen alle in zwei Sätzen an den Gastgeber. Insgesamt auf Grund des Tabellenunterschieds ein sehr achtbares Ergebnis. Auch im zweiten Spiel des Tages musste man sich beim TV Bad Säckingen mit **3:5** geschlagen geben. Dieses Spiel war deutlich knapper, da die Hälfte der Spiele über drei Sätze ausgetragen wurde. Beide Herrendoppel (Alex W. / Rolf S. und Christoph L. / Jonathan Z.) gingen nach starkem Spiel der Ettlinger Herren an den SSV. Zusätzlich konnte Alex W. im ersten Herreneinzel seinen Gegner im dritten Satz mit 21:19 niederringen. Leider gingen das Mixed sowie die weiteren Herreneinzel knapp in der Verlängerung bzw. im dritten Satz verloren, denn ansonsten wäre ein Unentschieden möglich gewesen. Trotz der beiden Niederlagen ist die Stimmung in der ersten Mannschaft weiterhin top, denn man nutzte die Gelegenheit und verbrachte ein schönes Wochenende an der deutsch-schweizerischen Grenze. Mit 4:20 Punkten steht man zwar weiterhin auf dem letzten Platz der Badenliga, hofft aber diesen noch am letzten Spieltag durch den dritten Saisonsieg verlassen zu können.

In der **Verbandsliga Nordbaden** konnte der **SSV II** an diesem Spieltag gleich drei Punkte einfahren und damit seinen Punktstand auf 5:17 verbessern. Zu Beginn des Spieltages war man bei der SG Waghäusel zu Gast und konnte hier mit **5:3** den ersten Sieg der Saison einfahren. Mit Sven Senkel konnte man für diesen Spieltag dankenswerterweise einen altbekannten Routinier reaktivieren. Sven hatte trotz langer Spielpause nichts verlernt, denn er konnte sowohl im Herrendoppel zusammen mit Jochen M. als auch im Mixed mit Sandra Sch. wichtige Punkte für den SSV beisteuern. Ein weiteres Herrendoppel (Lukas A. / Dirk W.) sowie zwei weitere Herreneinzel von Dirk W. und Jochen M. gingen nach starker kämpferischer Leistung ebenfalls an den SSV, so dass der 5:3-Sieg perfekt und die Freude groß war. Obwohl eigentlich nur für ein Spiel eingeplant, ließ sich Sven auch für die zweite Begegnung beim BV Rastatt II „überreden“. Leider...denn man soll sein Glück nicht überstrapazieren. Hoch motiviert wollte man nun auch in der zweiten Begegnung des Tages Punkte einfahren. Beide Herren- als auch das Damendoppel gingen über drei Sätze, jedoch mit dem glücklicheren Ende für den SSV, denn zwei von den drei Spielen (Lukas A. / Dirk W. und Sandra Sch. / Sabine W.) gingen an unsere Mannschaft. Auch Sabine W. konnte ihre Gegnerin im dritten Satz mit 21:16 niederringen, bevor das „Nervenflattern“ anging. Die Mixed-Partie stand jedoch unter keinem guten Stern, denn hier ereilte unseren Ersatzspieler Sven das Verletzungspech: Achillessehnenriss...und das in seinem ersten Einsatz nach langer Pause. Die Badminton-Abteilung wünscht eine gute und baldige Genesung, und bedankt sich für deinen Einsatz. Noch war das Spiel aber nicht verloren, denn im dritten Herreneinzel hatte Dirk W. die Chance das Unentschieden zu retten. Trotz starker Rückenschmerzen, die auch akustisch zum Ausdruck kamen, und der Nachfrage ob Dirk nicht das Spiel „schenken“ wollte, erkämpfte sich Dirk W. einen 2:0-Sieg und damit das **4:4** Unentschieden für den SSV II. Nun steht man punktgleich mit dem Tabellensechsten auf dem vorletzten Platz der Verbandsliga, hat jedoch am letzten Spieltag leider den Tabellenführer zu Gast.

In der **Landesliga Oberrhein** hatte sich die **dritte Mannschaft** des SSV Ettlingen vorgenommen, an diesem Spieltag die ersten Punkte einzufahren, was auch gelang! Im ersten Spiel war man bei dem TV Helmsheim zu Gast und konnte sich ein **4:4** Unentschieden erkämpfen. Dabei gingen das Damendoppel (Esther B. / Mara P.) in zwei, sowie das zweite Herrendoppel (Tobias W. / Gerhard Z.) in drei Sätzen an den SSV III. Alle weiteren Spiele gingen über zwei Sätzen, von denen das Dameneinzel (Esther B.) sowie das dritte Herreneinzel (Gerhard

Z.) an die Gäste aus Ettlingen gingen, so dass man sich am Ende der Begegnung über den ersten Punkt der Saison freuen konnte. Da der BV Rastatt IV nicht angetreten ist, wurde das zweite Spiel des Tages mit **8:0** für den SSV III gewertet. Mit 3:21 Punkten steht man zwar weiterhin auf dem letzten Platz der Landesliga, hat aber rechnerisch noch die Chance diesen am letzten Spieltag der Saison verlassen zu können.

Der **SSV IV** steht in der **Bezirksliga Nordschwarzwald** leider auch nach diesem Spieltag weiterhin ohne Saisonsieg da. Beim Tabellenführer TuS Bietigheim kam man nicht über eine **2:6**-Niederlage hinaus. Die Punkte für den SSV konnten dabei im zweiten Herrendoppel Christian A. und Jörg Schw. in drei Sätzen, sowie erneut Christian A. im Herreneinzel erkämpfen. Bis auf das Dreisatzspiel von Guido Sch. gingen alle anderen Spiele doch recht deutlich an die Gäste, so dass ein knapperes Ergebnis in weiter Ferne lag. Noch deutlicher verlief die Niederlage bei der zweiten Mannschaft der TuS Bietigheim. Hier konnte nur Annette L. für den SSV im Dameneinzel punkten. Zwar gingen das zweite Herrendoppel sowie das erste Herreneinzel von Christian A. über drei Sätze, was aber nichts an der **1:7** Niederlage änderte. Mit 2:20 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz ist der Abstieg aus der Bezirksliga nun unausweichlich. Die Hoffnung besteht jedoch am letzten Spieltag der Saison gegen den Tabellenvorletzten den ersten Saisonsieg einzufahren. Wir drücken die Daumen!

Am **22.3.** haben alle vier Ettlinger Mannschaften an einem Heimspieltag die Möglichkeit weitere Punkte mit dem Ziel Klassenerhalt oder erster Saisonsieg einzufahren. Sicherlich ein schwieriges Unterfangen bei dem Zuschauer zur Unterstützung benötigt werden. Gespielt wird in der Turnhalle des Eichendorff-Gymnasiums ab 14 Uhr (SSV I) bzw. 15 Uhr. Anfeuern und anschließend den Klassenerhalt feiern oder eine solidarische Abstiegsparty zelebrieren!

Neuer Einsteigerkurs für Hobby-Spieler
16 Gänse- oder Entenfedern verklebt mit einem Stück Kork - fertig ist der Federball. Und dieser wird dann mit Schlägern über ein 1,55m hohes Netz geschlagen. Hört sich einfach an? Ist es eigentlich auch... und zudem herrlich anstrengend!

Um diesen rasanten Sport selber einmal auszuprobieren, bieten wir ab April wieder einen Einsteiger-Kurs für Badminton-Interessierte oder Federball-Umsteiger an. Der Kurs besteht aus 5 Trainingseinheiten jeweils freitags: **11., 25.4., 9., 16. und 23.5** von 20 – 22 Uhr unter der Leitung von erfahrenen Trainern bzw. Spielern des SSV Ettlingen in der Sporthalle der Berufsschule Ettlingen (Kreissporthalle, Beethovenstr. Ecke Karl-Friedrichstr.). Die Teilnahmegebühr beträgt 25,- Euro (Abteilungsmitglieder frei!). Darin sind die

Federbälle für die Kurseinheiten enthalten, Schläger können bei Bedarf ausgeliehen werden. Den Abschluss des Kurses bilden auch dieses Jahr wieder die offenen Ettlinger Badminton-Stadtmeisterschaften am 24. Mai. Die Teilnehmer des Einsteigerkurses können daran in der Hobbyklasse ohne gesonderte Startgebühr teilnehmen und das Gelernte direkt ausprobieren. Fragen und Anmeldung an anmeldung@badminton-ettlingen.de. Nicht zu lange zögern, denn die ersten Plätze im Hobbykurs sind schon vergeben. Weitere Informationen unter www.badminton-ettlingen.de.

Abt. Fußball

Ergebnisse vom Wochenende
TSV Schöllbronn - SSV Ettlingen: 4:1
SG Stupferich II - SSV Ettlingen II: 2:1

Nächste Spiele:

Sonntag, 23. März

13 Uhr:

SSV Ettlingen 2 - SpVgg Söllingen 2

15 Uhr:

SSV Ettlingen 1 - FC Südsterne Karlsruhe 1

Abt. Jugendfußball

Letztes Hallenturnier - nächste Woche geht es draußen los!

Die Stadt- und Landmeisterschaften in Rintheim sollten der krönende Abschluss einer tollen Hallenrunde 2013 / 2014 der E2 des SSV werden.

Dass dies dann doch nicht so ganz gelang, war dem ungünstigen Termin (Info-Tag der weiterführenden Schulen) und mehreren krankheitsbedingten Ausfällen geschuldet.

Dennoch gelang es Trainer Jens, eine Mannschaft aufs Feld zu schicken, die in einer sehr starken Gruppe gegen die ersten Mannschaften von Beiertheim und Büchig (beide 2003er Jahrgang) toll mithalten konnte.

Der Turniermodus sah die Vorrunde am Samstag und die Hauptrunde am Sonntag vor. In die Hauptrunde kamen nur die Gruppenersten und -zweiten der Vorrunde, es wurde also spannend.

Nachdem das erste Spiel gegen Büchig trotz großem Einsatz und Anstrengung 0-4 verloren ging, verstummten die Jungs und versuchten sich erneut zu motivieren. Das gelang und sie steigerten sich von Spiel zu Spiel.

Nach einem sehr unglücklichen 0-1 gegen Grünwinkel, bei dem die SSVler deutlich besser als ihre Gegner waren, konnten sie sich gegen die ein Jahr ältere Mannschaft aus Beiertheim weiter verbessern und mussten sich hier nur ganz knapp in der letzten Minute geschlagen geben.

Leon hatte das erste Tor für den SSV geschossen und so beschlossen die Jungs, sich für das letzte Spiel neue Ziele zu formulieren.

Nun ging es darum, mindestens ein weiteres Tor zu erzielen und dadurch gegen den Karlsruher SV gewinnen!

Die Jungs zeigten ihr bestes Spiel des Tages, konnten beide neue Ziele erreichen und fuhren mit einem Sieg nach Hause.

Der sportliche Ehrgeiz bringt es natürlich mit sich, dass nun der Gedanke aufkam, wie es wohl hätte sein können, wenn sie die beiden knappen Spiele gewonnen und sonntags in die Hauptrunde gekommen wären ...

Viel wichtiger ist es jedoch, dass sich diese tollen Jungs nie hängen ließen:

Jannis im Tor zeigte grandiose Reflexe, Felix N. ließ seinen Gegnern keinen Raum, Toni war der moderne Abwehrchef, Enrico der Wirbelwind, Leon, der nie aufgibt, Felix R. mit diesem Hammer und David, der immer da war, wenn er gebraucht wurde.

Damit ist die Hallensaison beendet und es geht bereits am nächsten Samstag, 22. März, um 11 Uhr ins Baggerloch für die Rückrunde der Staffelspiele. Gegner wird der SC Neuburgweier 2 sein – Erster der Hinrunde in ihrer Staffel! Es verspricht also eine tolle Begegnung zu werden, bei der sich die E2 über Fans und Freunde am Spielfeldrand freuen!

HSG Ettlingen/Bruchhausen

1. Mannschaft

Klarer Sieg dank toller Abwehr!

HSG PSV/SSC Karlsruhe – HSG Ettlingen-Bruchhausen 18:27 (9:15)

Gegen den Tabellenfünften aus Karlsruhe gewann die HSG Ettlingen-Bruchhausen klar und verdient auch in dieser Höhe. Bereits zu Beginn zeigten die Ettlinger, dass sie unbedingt beide Punkte mitnehmen wollten und führten schnell mit 1:4. In der Folge schwankte das Spiel hin und her, auf beiden Seiten wurden viele Chancen vergeben. Doch kurz vor der Pause drehten die Gäste auf und konnten von 8:10 auf 9:15 davonziehen. Nach dem Seitenwechsel gaben die Jungs um Trainer Philippe Lang mal kurz Zwischengas und legten auf 11:22 vor. Damit war das Spiel entschieden. Beide Mannschaften vergaben weiterhin klare Torchancen, doch die Gastgeber konnten nicht mehr herankommen und die Ettlinger feierten einen souveränen Auswärtssieg.

Fazit: Klasse Abwehrleistung, super gekämpft. Prima Jungs! An der Chancenverwertung kann man bestimmt noch etwas arbeiten, aber sei's drum: da gibt's nix zu mäkeln. Schließlich kann der Gegner ja auch Handball spielen. Jetzt ist die HSG Tabellenzweiter, alle Chancen auf den Aufstieg sind nach wie vor vorhanden.

Es spielten und trafen: Schneider/Tor, Deschner/Tor, Frauendorf 7, Degel 5/2, Röpcke 4, Vogt 3, Schröder 3/1, Ehrmann 2, Weiß 1/1, Karasinski 1, Freyer 1, Ibach

Vorschau: alle Heimspiele finden in der Albauhalle statt!

Es sind noch vier Spiele zu bestreiten. Am kommenden Sonntag hat die 1. Mannschaft ihr letztes Saisonheimspiel. Die restlichen drei Spiele sind leider auswärts. Also gilt es am Sonntag, 23. März, um 17.30 Uhr in der Albauhalle die Mannschaft anzufeuern. Und wahrlich, die Jungs haben Eure Unterstützung garantiert verdient!

Herren 1 So, 23.3. 17:30

HSG Ettl/Bruch - TS Mühlburg

Herren 2 So, 23.3. 15:30

HSG Ettl/Bruch 2 - SG Stutensee 3

Weibl. A-Jugend So, 23.3. 13:30

HSG Ettl/Bruch - HSG Wei/Grö

Männl. A-Jugend So, 23.3. 15:15

TS Durlach 2 - HSG EBE

Männl. B-Jugend Sa, 22.3. 15:00

HSG EBE - SG Oden/U'öwi

Männl. C-Jugend Sa, 22.3. 13:15

HSG EBE - TV Malsch

TSV Ettlingen

Da geh ich hin

Wie seine Mitglieder einen Verein prägen, zeigt sich an langfristigen Mitgliedschaften: Beim TSV können dieses Jahr 16 Mitglieder für ihre 10- bis 40-jährige Zugehörigkeit ausgezeichnet werden mit Ehrennadeln. Wer mit „Gold“ ausgezeichnet wird, bekommt zusätzlich die Ehrenmitgliedschaft. Das ehrenamtliche Engagement erfährt beim TSV seit 1966 eine ganz besondere Würdigung: Seitdem wird der „Wilhelm-Foss-Erinnerungspokal“ ohne Unterbrechung für „besondere Verdienste“ durch das Mehrheitsvotum aller bei der Versammlung Anwesenden verliehen. Dipl.-Ing. Wilhelm Foss war in der schweren Zeit nach dem 2. Weltkrieg Direktor der Gesellschaft für Spinnerei & Weberei Ettlingen. Im Pokal steckt der Geist seiner gelebten sozialen Verantwortung. Man darf gespannt sein, wessen Name nach der am 5. April stattfindenden Versammlung auf dem Sockel des Pokales neu eingeprägt werden kann.

Studienteilnahme

Die drei letzten Trainingsstunden des AH-Sports sind für eine wissenschaftliche Auswertung der Durchführbarkeit und Wirksamkeit durch die Pädagogische Hochschule Karlsruhe umfunktioniert worden. Eine Studentin und zwei Studenten haben wechselweise Stretching-Programme angeleitet. Diese Programme sind unter Berücksichtigung medizinischer, anatomischer und physiologischer Grundlagen entwickelt und bearbeitet worden.

Vor der ersten Übungseinheit musste jeder anonym einen Fragebogen über die alltäglichen Beanspruchungen, den Gesundheitszustand sowie die Beschwerden ausfüllen. Nach jeder Einheit gab es eine Programmbewertung zu den Befindlichkeiten. Bei den Abschlussfragen ging es um die erkannten Wirkungen und die weitere Durchführung. Jetzt sind

natürlich alle gespannt, was die Auswertung bringt und wie die Studierenden die gewonnene Erkenntnisse darstellen.

Abt. Basketball

VORSCHAU

Sa. 09:30	TS Durlach - U19
Sa. 12:00	BV Linkenheim - U15
Sa. 12:00	SSC Karlsruhe - U13
Sa. 14:16	USC FR / TSV Berg - U19
Sa. 15:00	USC Freiburg IV - Damen
So. 09:30	SSC Karlsruhe III - U12
So. 13:30	SSC Karlsruhe - U17
So. 13:30	TSG Wiesloch - Herren 1
So. 13:30	TB Emmendingen - U18
So. 15:30	SSC Karlsruhe II - Herren 3
So. 17:00	TSV Graben - Herren 2

Judoclub Ettlingen

Badische Meisterschaften U12

Erfolgreiche Teilnahme der jugendlichen Judoka am 15. März in Waldshut-Tiengen. Zwei Judoka erkämpften sich den Titel des Landesmeisters U12.

In der Gewichtsklasse bis 34 kg belegte **Noah Krätzel**, der alle seine Kämpfe hervorragend gewonnen hat, Platz 1, ebenso **Lina Bullinger** in der Gewichtsklasse bis 52 kg.

Leonardo Ochs konnte zwar keine Platzierung erkämpfen, kann jedoch mit seinen Leistungen zufrieden sein, da er gerade erst in die U12 gekommen ist.

Ein Dankeschön an dieser Stelle an die Betreuer Stefan Villani und David Krätzel. Herzlichen Glückwunsch an alle Kämpfer und weiterhin viel Erfolg.

Sponsorentreffen



Dennis Huck und Alfredo Palermo

Traditionsgemäß lädt der Judo Club seine Sponsoren, Freunde und Gönner der Judo Bundesliga zum Auftakt der neuen Saison zu einem Treffen ein. Seit dem Aufstieg in die höchste Klasse der Bundesliga im Jahr 2001 ist es Tradition, Sponsoren, Freunde und Gönner zu einem gemütlichen Miteinander fern der Judomatte einzuladen. Auch in diesem Jahr fand das Sponsorentreffen im Hotel Radisson Blu statt. Dafür ein besonderer Dank an Direktor Hagen Müller.

Mit diesem Treffen, so die Präsidentin Doris Palermo möchten wir nicht nur unseren Dank für das große Engagement zum Ausdruck bringen, sondern auch die vergangene Saison Revue passieren lassen.

Zahlreiche namhafte Gäste konnten Doris und Alfredo Palermo begrüßen. Neben BM Thomas Fedrow nahm auch Dr. Robert Determann von der Stadt als einer der wichtigsten Sponsoren des Vereins an dieser Veranstaltung teil.

Nach einem Rückblick auf das vergangene Sportjahr gab Doris Palermo einen Einblick in den Etat der Saison. Der Erfolg auf den Judomatten ist eine Sache, jedoch ohne Geld und ohne Sponsoren geht auf der Bundesligamatte leider nichts.

Auch in dieser Saison heißt die Losung von Cheftrainer Alfredo Palermo „unser Ziel ist das Erreichen der Endrunde“. Auch die Kämpfer lassen keinen Zweifel an dem Siegwillen der Mannschaft und betonen den besonderen Zusammenhalt der Judofamilie in Ettlingen. Dieses Ziel bekräftigt auch der Mannschaftssprecher Dennis Huck.

Tennisclub Ettlingen

Einladung zum Elternabend

Am Mittwoch, 2. April, findet um 19 Uhr der erste Elternabend des Jahres statt. Thematisiert werden vor allem die anstehende Sommersaison (Jugendtraining, Verbandsspiele) sowie die geplanten Änderungen ab der kommenden Wintersaison.

Ein zahlreiches Erscheinen der Eltern unserer jugendlichen Clubmitglieder, aber auch der Eltern am Tennissport interessierter Jugendlichen wäre wünschenswert.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Damenmannschaft ungeschlagen Meister

Auch im letzten Saisonspiel gab es einen klaren 8:2-Erfolg bei der 2. Mannschaft von Neckarbischofsheim. Trotz des deutlichen Ergebnisses mussten aber alle Punkte gegen die erfahrenen Gegnerinnen hart erarbeitet werden. Die Punkte holten Laura Schmid/Regina Hain und Natascha Elxnath/Kiara Maurer im Doppel sowie im Einzel jeweils zwei Siege von Kiara und Regina, sowie jeweils ein Sieg von Laura und Natascha. Am Ende dieser sensationellen Saison steht die Mannschaft mit 28:0-Punkten überlegen als Meister fest. Bemerkenswert ist auch die Einzelbilanz von Kiara, die in der kompletten Saison kein einziges Spiel verloren hat. Aber auch alle anderen Spielerinnen haben gute Bilanzen, was die Überlegenheit und Ausgeglichenheit dieser Mannschaft ausgemacht hat. Alle Spielerinnen freuen sich jetzt schon auf die neuen Herausforderungen in der Verbandsliga.

9:0 – Kampfflos!

Mittags kam der Anruf aus Dietlingen: wir haben keine Mannschaft, denn drei Leute sind krank. Nachdem das bereits vorverlegte Spiel weder Ende März,

noch Anfang April stattfinden kann, da beide Mannschaften hier schon Termine haben, gab es kurzum ein 9:0 für unsere 2. Mannschaft.

Den ausgefallenen Gratis-Sekt möchte die 2. Mannschaft alsbald nachholen – spätestens zu Beginn der neuen Saison, denn nun steht nur noch das Auswärtsspiel bei der TTG Neckarbischofsheim II am 29.03. auf dem Saisonkalender.

Sandor Spieß coacht Schützling zur Deutschen Meisterschaft

Bei der Deutschen Schülermeisterschaft U15 in Wiesbaden-Klarental war TTV-Mitglied Sandor Spieß als Inhaber des A-Trainerscheins Mitglied des Coachingteams BaWü. Bis zum Halbfinale betreute er seinen Schützling Luisa Säger (TTC Weinheim) sehr erfolgreich. Dann traf Luisa auf Gegnerinnen ihres Verbands, sodass Sandor „außer Gefecht“ gesetzt war, denn hier war Neutralität angesagt. Im Finale siegte Luisa Säger dann gegen Jennie Wolf vom TV Busenbach, mit der sie zusammen zuvor das Schülerinnen-Doppel gewonnen hatte.

Weitere Resultate:

Herren VI – Lichtbund Karlsruhe: 9:5;
TTC Weingarten III – Herren V: 3:9;
Schüler II – SG Heidelberg/Neuenheim: 8:0;
VfB Mosbach-Waldstadt – Schüler I: 6:8

Vorschau Heimspiele:

Do., 20.3., 20 Uhr: Herren V – TTC Forchheim IV; FR., 21.3., 19 Uhr 45: TS Durlach – Herren IV; Herren III – TTC Karlsruhe-Neureut; Sa., 22.3., 10 Uhr: Jugend III – TTC Tiefenbronn; 13 Uhr: Jugend I – TTC Weinheim; Jugend II – TSG Heidelberg; **18 Uhr: Herren I – TG Eggenstein**

Ettlinger Keglerverein e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Montag, 31. März, 19 Uhr** im Keglerheim Ettlingen, Gaststätte Apollon, Huttenkreuzstr. 1, statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung
2. Totenehrung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Rechenschaftsberichte
5. Bericht Kassenprüfer
6. Genehmigung des Haushaltsplanes 2014
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Beschlussfassung vorliegender Anträge
11. Verschiedenes
12. Schlusswort

Die Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens Freitag, 28. März beim 2. Vorsitzenden, Klaus Kübel, Schöllbronner Str. 20, 76199 Karlsruhe, schriftlich eingegangen sein.

20. Spieltag:

1. Bundesliga Frauen

Vollkugel Ettlingen - Rot-Weiss Walldorf 2744 : 2690

Gegen die abstiegsbedrohten Gäste aus Walldorf gestaltete sich das Spiel schwerer als erwartet. Silvija Crncic (468 Kegel) und Monika Humbsch (494 Kegel) gingen am Start mit 30 Kegel in Führung. Im Mittelpaar fanden weder Gastgeber noch Gäste wirklich zu ihrem Spiel. Trotzdem konnten Marika Lutz (424 Kegel) und Julijana Sopko (449 Kegel) den Vorsprung auf 82 Kegel erhöhen. Gabriele Bergholz (464 Kegel) und Sabine Speck (445 Kegel) mussten zwar am Ende gegen die immer besser werdenden Gegnerinnen einige Kegel abgeben, konnten die Punkte aber trotzdem sicher nach Hause bringen.

**2. Bundesliga Süd Männer
SG Ettlingen - KSV Kuhardt**

6085 : 5767

Erneut präsentierten sich die Ettlinger Männer in überragender Form. Gerd Wolfring (1013 Kegel) und Jörg Schneider (998 Kegel) gingen mit ihrer guten Leistung am Start mit 53 Kegel in Führung. Rainer Grüneberg mit herausragenden 1047 Kegel und Marko Gasparac (971 Kegel) standen dem Startpaar in nichts nach und bauten den Vorsprung auf vorentscheidende 199 Kegel aus. Ebenfalls überzeugten im Schlusspaar Thomas Speck (1034 Kegel) und Dieter Ockert (1022 Kegel) mit ihren hervorragenden Ergebnissen, mit denen sie ihren Gegnern keine Chance ließen.

Verbandsliga Frauen

Vollkugel Ettlingen 2 - SG DKC/RW Neußheim 2670 : 2672

Erst mit dem vorletzten Wurf wurde das Spiel zugunsten der Gäste entschieden. Es spielten: Jasmin Harant Kegel 476, Karin Schumann 451 Kegel, Janja Vukosavic 448 Kegel, Heidi Queißer 446 Kegel, Maria Weickenmeier 444 Kegel und Janine Proß 405 Kegel

Landesliga 2 Männer

SG Ettlingen 2 - KC Vollkugel „13er“ Wadhof 5267 : 5585

Es spielten: Jörg Böckle 952 Kegel, Wilfried Lauterbach 904 Kegel, Marco Steinke 881 Kegel, Christian Anderl 846 Kegel, Ivan Lovakovic 857 Kegel und Bozo Putnik 827 Kegel

Bezirksliga Männer

SG Ettlingen 3 - SKC Fidelio 49 Karlsruhe 2 5451 : 5559

Es spielten: Dumitru Mois 990 Kegel, Klaus Kübel 902 Kegel, Siegmund Kull 900 Kegel, Markus Lauinger 899 Kegel, Roland Grün 883 Kegel und Josip Grguric 877 Kegel

Kreisliga C gemischt

KC FG Rüppurr 1 - SG Ettlingen 5 2319 : 2330

Es spielten: Uwe Schnase 402 Kegel, Hans Dingeldein 391 Kegel, Pascal

Ochs 388 Kegel, Rolf Schell 387 Kegel, Manfred Götz 385 Kegel und Antonio Mazza 377 Kegel

Vollkugel Ettlingen 3 - SG Ettlingen 4 2512 : 2640

Im hausinternen Duell hatten die Herren der SG Ettlingen die Nase vorn. Es spielten für Vollkugel: Birgit Eberle 449 Kegel, Daniel Mackert 436 Kegel, Barbara Souici 429 Kegel, Egon Weickenmeier 408 Kegel, Denise Mackert 407 Kegel und Katja Heck 383 Kegel
Es spielten für SG 4: Peter Kafka 482 Kegel, Roland Waizzenegger 457 Kegel, Uwe Winkler 446 Kegel, Siegfried Penzki 427 Kegel, Klaus Souici 425 Kegel und Dennis Hölker 403 Kegel

Vorschau

auf das kommende Wochenende:

Sa, 10 Uhr Jugend U14 gemischt:
Ettlinger KV - KV Lauenbach 1

Sa, 10 Uhr Jugend U14 männlich:
Ettlinger KV - KV Plankstadt 1

So, 10.30 Uhr

Vollkugel Ettlingen 3 - KC 84 Eisingen 2
So, 13 Uhr

SG Ettlingen 4 - SSC Karlsruhe 4

So, 13 Uhr SG Ettlingen 5 - SKC Croatia Karlsruhe 3

und auswärts...

Sa, 13 Uhr

SKV Eggenstein 1 - SG Ettlingen 3

Sa, 14.30 Uhr SKC 77/Alle 9 Altlußheim 1 - SG Ettlingen 2

Sa, 16 Uhr

RW Sandhausen 2 - SG Ettlingen 1

So, 13 Uhr DSKC Eppelheim 1 - Vollkugel Ettlingen 1

So, 15 Uhr DKC 80 Eberbach 1 -

Vollkugel Ettlingen 2

Schützenverein Ettlingen

Kreismeisterschaft Luftgewehr, Luftpistole und KK

Am vergangenen Samstag fand auf unserer Anlage das erste Mal die Kreismeisterschaften in Luftgewehr, Luftpistole und KK schießen statt. Insgesamt waren 69 Starter am Start.

Unsere Schützen waren sehr erfolgreich und errangen zahlreiche vordere Plätze.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Luftgewehr Auflage - Senioren A

Einzelwertung:

3. Platz: Marmein, Kurt 293 Ringe

4. Platz: Lauinger, Siegfried 287 Ringe

Luftgewehr Auflage - Seniorinnen A

2. Platz: Lobos, Angelika 290 Ringe

In der Mannschaftswertung erreichte unsere Mannschaft SV Ettlingen den 2. Platz mit 870 Ringen.
Starter: Kurt Marmein, Siegfried Lauinger, Angelika Lubos.

Luftgewehr Auflage - Senioren B

Mannschaftswertung:

2. Platz: SV Ettlingen 2 891 Ringe

Starter: Roland Neu, Valentin Selinger, Max Werner

3. Platz: SV Ettlingen 889 Ringe
Starter: Wolfgang Dittrich, Erwin Härter, Dieter Denzler

Einzelwertung:

2. Platz: Härter, Erwin 296 Ringe

3. Platz: Denzler, Dieter 293 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren C

Einzelwertung:

1. Platz: Dittrich, Wolfgang 300 Ringe

2. Platz: Neu, Roland 299 Ringe

4. Platz: Selinger, Valentin 295 Ringe

Luftgewehr Auflage - Senioren D

1. Platz: Werner, Max 297 Ringe

KK 50 m Auflage - Senioren B

Mannschaftswertung:

2. Platz: SV Ettlingen 2 850 Ringe

Starter: Roland Neu, Valentin Selinger, Max Werner

3. Platz: SV Ettlingen 834 Ringe

Starter: Wolfgang Dittrich, Erwin Härter, Dieter Denzler

Einzelwertung:

2. Platz: Denzler, Dieter 277 Ringe

3. Platz: Härter, Erwin 274 Ringe

KK 50 m Auflage - Senioren C

Einzelwertung:

2. Platz: Neu, Roland 287 Ringe

3. Platz: Dittrich, Wolfgang 283 Ringe

4. Platz: Selinger, Valentin 282 Ringe

KK 50 m ZF Auflage - Senioren B

Mannschaftswertung:

2. Platz: SV Ettlingen 2 857 Ringe

Starter: Wolfgang Dittrich, Erwin Härter, Dieter Denzler

Einzelwertung:

2. Platz: Denzler, Dieter 285 Ringe

3. Platz: Härter, Erwin 281 Ringe

KK 50 m ZF Auflage - Senioren C

2. Platz: Dittrich Wolfgang 291 Ringe

3. Platz: Neu, Roland 285 Ringe

KK 50 m ZF Auflage - Senioren D

1. Platz: Werner Max 287 Ringe

Rundenwettkampf - Standardgewehr 50 m

Am vergangenen Sonntag, den 16. März 2014 fand bei uns der Rundenwettkampf im Standardgewehr 50 m statt. Geschossen werden je 20 Schuss knieend, liegend und stehend.

Die Mannschaft aus Ettlingen trat gegen die Schützen aus Knielingen und Daxlanden an.

Mannschaftswertung:

1. Platz: Daxlanden 1616 Ringe

2. Platz: SV Ettlingen 1563 Ringe

3. Platz: Knielingen 1295 Ringe

Einzelwertung:

1. Platz: Lauinger, Stefan 541 Ringe

2. Platz: Wolf, Pierre 522 Ringe

3. Platz: Cortelazzo, Klaus 500 Ringe

Die Sportleitung dankt allen Schützen für ihre Teilnahme.

Schachklub 1926 Ettlingen

Oberliga Baden:

OSG Baden-Baden 3 - Ettlingen 1: 4-4

Am vorletzten Spieltag der Saison traten wir die Reise zum Tabellenführer Baden-Baden an. Auch wenn wir uns

im Abstiegskampf befanden, wollten wir trotzdem den ein oder anderen Punkt aus der Kurstadt entführen. Zu Beginn entwickelten sich die Partien eher ruhig. Ulrich Gebhardt, Marcus Friedel und Jonas Rosner beendeten ihre Partien jeweils mit einer Punkteteilung, da sich die Stellungen stets im Gleichgewicht bewegten. Spannender ging es bei Leonard Löwe zu, der aus kritischer Lage heraus agierte. In der gegnerischen Zeitnot profitierte er von einem Rechenfehler seiner Kontrahentin und brachte uns in Führung. Wenig später musste sich Manuela Mader geschlagen geben. Als auch noch Klaus Zeier unglücklich verlor, stand es 2,5-3,5 bei noch zwei laufenden Begegnungen. Bei Igor Pyvovar wurde ein ausgeglichenes Endspiel Remis gegeben, sodass Stephan Tschann unbedingt gewinnen musste, um das Unentschieden für die Mannschaft zu sichern. Nach mehr als 6 Stunden Spielzeit erlöste er seine Mitspieler, indem er eine entscheidende Springergabel ansetzte.

Mit dem 4-4-Unentschieden können wir sicherlich zufrieden sein, da es ein sehr wertvoller Punkt im Kampf gegen den Abstieg ist. In drei Wochen gilt es, mit einem Sieg gegen Hockenheim 2 den Klassenerhalt perfekt zu machen.

Hundesportverein Ettlingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung am 7. März konnten Vorsitzende und Finanzverwalterin sowohl sportlich als auch finanziell auf ein erfolgreiches Jahr 2013 zurückblicken, so dass die Entlastung der Vorstandsmitglieder eine reine Formsache war.

Wichtigster Tagesordnungspunkt waren die Wahlen. Als Nachfolger von Karin Becker, die nicht mehr für das Amt des ersten Vorsitzenden kandidierte, wurde einstimmig Thorsten Löwenberger gewählt. Finanzverwalterin Gabriele Schwan-Lehmann wurde ebenfalls einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Neuer Sportmanager ist Thomas Schubert, als Pressewart wurde Karin Becker gewählt. Unterstützt wird der Vorstand von den Beisitzern Andreas Kiesow und Steffen Niederhöfer. Angelika Braunke-Becker wurde als Kassenprüfer wiedergewählt. In einer ersten Verwaltungsratssitzung wurde zudem Petra Nitsch als Jugendleiter eingesetzt.

Sommer-Übungszeiten ab April

Ab dem 2. April gelten unsere Sommerübungszeiten. Ab diesem Zeitpunkt findet auch der Welpentreff wieder zweimal wöchentlich statt.

Die Übungszeiten im Detail:

Welpen

mittwochs 18.15 bis 19 Uhr,
samstags 16.45 bis 17.30 Uhr

Junghunde

samstags 15.45 bis 16.30 Uhr
Basis, Begleithunde jeweils
mittwochs 17.30 bis 18.15 Uhr,
samstags 17.30 bis 18.15 Uhr
Funsport, Obedience jeweils
mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr,
samstags 18.30 bis 19.30 Uhr

Freies Training IPO

samstags 15 bis 17 Uhr
Bitte beachten: **Am Samstag, 5. April** findet wegen einer internen Fortbildung aller Übungsleiter **kein Übungsbetrieb** statt.

Arbeitsdienste

Bitte schon jetzt vormerken: der erste Arbeitsdienst in diesem Jahr findet **am 12. April** statt. Los geht es ab 9 Uhr. Der Verein freut sich über jede helfende Hand, auch wenn es nur für ein paar Stunden ist.

Musikverein Ettlingen

Kirchenkonzert

Am Sonntag, **30. März**, um **17 Uhr** lädt die Spielgemeinschaft in die Auferstehungskirche Rüppurr zu einem Kirchenkonzert ein.

Unser Bläserorchester mit ca. 40 aktiven Musikern ist eine Spielgemeinschaft des Musikvereins Ettlingen mit der Harmonie Rüppurr, die seit mehr als 10 Jahren erfolgreich gemeinsam musiziert. Diesmal soll unser musikalisches Schaffen auch wieder einmal mit einem anderen Fokus und an anderer Stätte präsentiert werden. Unsere Zuhörer erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von Johann Sebastian Bach, Giacomo Puccini, Andrew Lloyd Webber und vielen anderen. Freuen Sie sich auf eine Mischung von traditionellen Werken, Gospels und thematisch inspirierter Unterhaltungsmusik. Unter der Leitung unserer Dirigentin Dagmar Bierhalter stellen wir Ihnen unser Bläserorchester vor und freuen uns über regen Zuspruch ihrerseits.

Sinfonieorchester

Konzert am 29. März

Das Sinfonieorchester Ettlingen lädt ein zu seinem Konzert am Samstag, dem 29. März um 20 Uhr in der Stadthalle. Auf dem Programm stehen Serenade und Finale aus der „Petite suite“ von Alexander Borodin, das Hornkonzert von Reinhold Glière, eine Steppenskizze von Borodin und das Capriccio bohémien von Sergei Rachmaninoff.

Solist ist **Tristan Hertweck**, Horn. Die Leitung hat wie immer **Judith Mammel**. Karten zu € 12.- Schüler ab 12 Jahre und Studenten € 5.- gibt es an der Abendkasse. Im Vorverkauf bei der Stadt-Information ermäßigt sich der Preis auf € 10.-

Und wenn Sie noch mehr über das Sinfonieorchester Ettlingen erfahren wollen, sehen Sie einfach nach unter www.sinfonieorchester-ettlingen.com!



Tristan Hertweck studiert zurzeit Musik mit Hauptfach Horn an der Hochschule für Musik Karlsruhe im 6. Semester und wird im Juli 2015 seinen Bachelor-Abschluss absolvieren.

Tristan Hertweck wurde 1991 in Karlsruhe geboren. Sein musikalischer Werdegang begann mit privatem Klavierunterricht im Grundschulalter. Doch schon immer fasziniert von Blas-, insbesondere Blechblasinstrumenten, beschloss er 2002 mit Hornunterricht am Konservatorium in Karlsruhe zu beginnen. Durch seinen Lehrer, Hermann Schneider, Hornist bei der Badischen Staatskapelle in Karlsruhe, wurde er schon von Anfang an kontinuierlich gefördert und gefördert, was bereits nach einem halben Jahr Unterricht zu der Teilnahme an mehreren Orchestern führte. Auch bei „Jugend Musiziert“ erzielte er schon im Februar 2003 einen 1. Preis in der Landeswertung. Bereits ein Jahr später sammelte er erste Erfahrungen als Solist vor einem Orchester. Ebenfalls im Jahr 2004 folgte sein Eintritt in das Sinfonieorchester Ettlingen. In den folgenden Jahren nahm Tristan Hertweck regelmäßig bei „Jugend Musiziert“ teil, wie auch an weiterbildenden Meisterkursen. Im Schuljahr 2008/2009 bekam er nach einem Auswahlvortrag am Badischen Konservatorium Karlsruhe ein Hochbegabtenstipendium verliehen. Auch trat er mehrmals als Solist mit Orchestern auf, z. B. mit dem 1. Hornkonzert von Richard Strauss im November 2008 in Karlsruhe, oder mit dem 3. Hornkonzert von Wolfgang A. Mozart in Nancy. Nach dem Abitur und dem Wehrdienst begann er mit einem Musikstudium an der Hochschule für Musik Karlsruhe bei Prof. Will Sanders. Die Erfahrung, die er durch die vielen Jahre im Sinfonieorchester Ettlingen sammeln konnte, prägten ihn und ermöglichten ihm zum

Beispiel bereits ab dem ersten Semester des Musikstudiums regelmäßig bei der „Philharmonie Baden-Baden“ zu spielen. Im Jahr 2013 war er dort auch sowohl als 3. wie auch als 1. Hornist vertraglich angestellt. Auch an mehreren renommierten Jugendorchestern nahm er teil, u. a. als 1. Hornist im Bundesjugendorchester oder beim Jungen Philharmonischen Orchester Niedersachsen. Auch als Solist trat er während seiner Studienzzeit erneut auf: Im Januar 2013 wurde er ausgewählt, mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester Mannheim das Hornkonzert Nr. 4 von Wolfgang A. Mozart zu spielen.

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Neue Videoproduktion mit einem erfolgreichen Komponisten aus der Ukraine

Die aktuellen Ereignisse in der Ukraine bewegen uns alle. Bereits Monate zuvor hatten wir begonnen, die „Ukrainische Suite“ des in Kiew geborenen Komponisten Alexander König-Ossadtschi zu proben. In Kürze wird bei YouTube und edition49 eine gemeinsam produzierte Aufnahme des Werkes erscheinen, in der er selbst als Komponist und Spieler zu sehen sein wird. In der Vorbereitung auf den Aufnahmetermin schrieb Herr König-Ossadtschi an unseren Dirigenten Prof. Boris Björn Bagger: „Ich fühle mich geehrt, dass ein solch renommiertes Orchester unter Ihrer Leitung mein Stück spielt.“

Das bisherige Lebenswerk von Alexander König-Ossadtschi umfasst unzählige Werke, darunter Musicals, Musik für Theaterstücke und unterschiedliche Arten von Orchestern (z.B. Sinfonie-, Kammer sowie Zupforchester). Er schrieb Musik zu über 30 Kino- und Animationsfilmen und komponierte über 100 Lieder. Das gesamte Leben von König-Ossadtschi ist mit der Zupfmusik verbunden. Neben seiner Arbeit als Komponist und Arrangeur leitete er u.a. zwölf Jahre lang das Kammerensemble „Rapsodia“ in der Nationalen Philharmonie, welches mit den besten Opernsängern der Ukraine zusammenarbeitete. Das Ensemble trat neben der Sowjetunion auch in vielen anderen Staaten auf. In den achtziger Jahren stieg König-Ossadtschi zu einem der bekanntesten Komponisten des Landes auf und erhielt eine Ehrung durch das ukrainische Parlament. Viele seiner Werke genießen in der Ukraine nach wie vor hohe Beliebtheit. Seit 1992 lebt und arbeitet er in Deutschland und widmet sein Leben weiter der Musik.

Wie Alexander König-Ossadtschi bewerben sich inzwischen ein Vielzahl von Komponisten und Bearbeiter für das Mandolinenorchester Ettlingen und wünschen sich eine Aufführung oder

Aufnahme. Dies ist auf die Popularität der YouTube Videos mit inzwischen über 3 Millionen Klicks und die erfolgreichen Konzerte mit Topsolisten zurückzuführen. Am 14. Juli sind wir zusammen mit vielen Topsolisten live bei der „Zaubernacht der Mandolinen“ zu hören. Bereits jetzt gibt es für die besten Plätze nur noch wenige Karten. Sichern Sie sich daher noch ein gutes Ticket bei der Stadtinformation oder über www.reservix.de unter dem Stichwort „Zaubernacht der Mandolinen“.

Wer weitere Infos über unser Orchester sucht findet diese auf unserer Homepage www.mandolinenorchester-ettlingen.de. Hier und im Amtsblatt werden wir nach und nach mehr über unsere Gäste und unser Programm preisgeben.

Fanfarenzug Ettlingen-Baden e.V.

Die 5. Jahreszeit leider ist sie schon vorbei



Die 5. Jahreszeit, für machen einen die schönste Jahreszeit vor allem für die Narren und Närrinnen, die von überall herkommen, um zusammen zu feiern bei den vielen verschiedenen Veranstaltungen seien es die Straßen- oder Hallenfaschnacht von überall tönt ein Helau und Narri Narro.

Auch der Fanfarenzug Ettlingen ist zu dieser Jahreszeit viel unterwegs und feiert kräftig mit. Dieses Jahr traf man sich am Faschingssamstag in Schöllbronn. Nach dem wir ein Jahr dort ausgesetzt hatten, freuten sich alle umso mehr endlich wieder aktiv mit zu laufen. Alle waren gespannt, wie die Fanfarenklänge bei dem Publikum ankommen würde. Da wir die Zugnummer 60 hatten, dauerte es zwar eine Weile aber das Warten lohnte sich, die Zuschauer, der Verein, die vielen Narren, alle gingen stimmungsvoll mit und der erste Umzug war ein voller Erfolg.

Am Faschingssonntag ging es auch schon weiter, Rastatt lud uns auch in diesem Jahr wieder ein und die Truppe war mit Freude dabei. An diesem Tag lachten nicht nur die Narren nein auch die Sonne strahlte nur so vor Freude es war ein wunderbarer bunter Faschnachtstag mit über 80 aktiven Gruppen die durch die Stadt zogen und feierten der Fanfarenzug Ettlingen freut sich jetzt

schon wieder, wenn es nächstes Jahr wieder Helau in Rastatt heißt.

Der Rosenmontag war wie in jedem Jahr ein Heimspiel, Ettlingen feiert eine der schönsten Straßenfaschnacht mit allen Vereinen der Stadt so auch mit dem Fanfarenzug Ettlingen. Pünktlich um 14.11 Uhr bewegte sich der Umzug durch die Stadt, alles war so bunt geschmückt überall rieselte es Konfetti und von weit hörte man schon die Klänge des Fanfarenzuges und sah die Fahnen wehen. Am Marktplatz angekommen, gaben wir noch ein paar Stücke aus unserem aktuellen Programm zum besten und verabschiedeten uns dann schweren Herzens bis zum nächsten Jahr.

Die Vorstandschaft möchte sich bei allen Aktiven Mitglieder herzlich bedanken für die hervorragende Leistung, die die Mitglieder geliefert haben, es war eine super Zeit und wir freuen uns alle auf die weiteren Auftritte, die wir über das Jahr noch haben werden. (Bildmaterial) Wir sind leider noch ein kleiner Verein, doch mit uns hat man immer Freude und Spaß und wir lieben das Musizieren zusammen. Wir sind immer wieder auf der Suche nach neuen Mitgliedern egal ob Trommel, Fahne oder Fanfare, bei uns kann man alles lernen. Einfach vorbei schauen oder einen Termin mit uns vereinbaren, wir freuen uns über jedes neue Mitglied.

Kontaktadressen, wenn Sie Fragen, Anregungen oder Bildmaterial haben: Email: Gabriele-1984@web.de,
1. Vorsitzende Katharina Müller
Fon & Fax: 07243 / 3 43 00 2044

Jazzchor

Jahreshauptversammlung



Neuer Vorstand von links: „Ralf Majer-Abele, Claudia Grünert, Erika Stahmer, Monika Altpeter, Julia Heck, Frank Leininger, Reinhard Frankenberg und Chorleiter Wolfgang Klockewitz“.

Am 13. März absolvierte der Jazzchor Ettlingen seine Jahreshauptversammlung. Diese stand ganz im Zeichen der Neubesetzung des Vorstandes. Reinhard Frankenberg, der seit vier Jahren den 2. Vorsitz innehatte, wurde einstimmig zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Ebenfalls einstimmig wurde als 2. Vorsitzender Ralf Majer-Abele aus Ettlingen gewählt. Die Position des Kassenswarts wurde mit Monika Altpeter besetzt. Neuer Schriftführer ist Frank Leininger, der zuvor als Beisitzer im Verein tätig war.

Julia Heck wurde als neue Beisitzerin gewählt und steht somit an der Seite der bisherigen Amtsinhaber Claudia Grünert und Erika Stahmer. Reinhard Frankenberger bedankte sich bei seiner Antrittsrede bei allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und sieht mit Freude der Zusammenarbeit mit dem neugewählten Vorstandsteam, sowie dem musikalischen Leiter, Wolfgang Klockewitz, entgegen. Bereits am Folgetag ging es zum Chorwochenende in die Pfalz. Im ruhig gelegenen Schönau fand der Chor ideale Voraussetzungen intensiv zu proben. In der hiesigen Bildungs- und Freizeitstätte bereiteten sich Sängerinnen und Sänger von Freitag bis Sonntag auf den kommenden Konzerttermin am 3.5. in der Schlossgartenhalle vor. Das Motto des Konzerts lautet „Between Classic & Pop“ und beinhaltet eine Auswahl des erfolgreichen Classic- und Pop Programms der Jazzchors. Ausführliche Konzerthinweise werden rechtzeitig in der lokalen Presse erscheinen, auch auf der Homepage werden demnächst Details platziert (www.jazzchor-ettlingen.de). Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 3. Mai in Ettlingen.

Gesangverein Freundschaft Ettlingen e.V.

Hauptversammlung

Mit dem Lied „Als Freunde kamen wir...“ eröffnete der gemischte Chor der „Freundschaft“ die diesjährige Jahreshauptversammlung im Probelokal im Untergeschoss der Stadthalle Ettlingen. Vorsitzender Roland Ungerer begrüßte die wieder zahlreich erschienenen Sängerinnen und Sänger sowie die passiven Mitglieder. Sein besonderer Gruß galt dem Ehrenvorsitzenden der „Freundschaft“ Walter Wieland. Nach Bekanntgabe der Tagesordnung gedachte die Versammlung der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder: Herbert Wiegand, Anton Albert, Burgel Riedinger, Heinz Vetter und Karl Baader. In seinem Bericht erwähnte Vorsitzender Ungerer die zahlreichen Aktivitäten, die von den Sängerinnen und Sängern wahrgenommen wurden. Neben den Auftritten bei den Sängerfesten in Busenbach sowie in Neuburgweier, sei das Adventskonzert in der Johanneskirche Ettlingen zu erwähnen. Für das am 26. Okt. 2014 in der Stadthalle stattfindende Konzert werde bereits schon fleißig geprobt. Aus mehreren Gründen könne sich die „Freundschaft“ in diesem Jahr nicht mehr beim Marktfest beteiligen, was sich in finanzieller Hinsicht sehr gravierend auswirken werde. Roland Unterer dankte allen Sängerinnen und Sängern sowie seiner Vorstandschaft für die tatkräftige Unterstützung. Besonderer Dank ging an die „guten und fleißigen Geister“ Ursula Neff, Elisabeth Kast, Gerti Märkle und Wilma Reimers.

In ihrem Geschäftsbericht erwähnte Schriftführerin Doris Kleis nochmals die zahlreichen Auftritte des Chores im zurückliegenden Jahr. Bedauerlicherweise gehe die Mitgliederzahl durch Sterbefälle und Austritte, bei gleichzeitig fehlenden Neuzugängen immer weiter zurück. Über einen noch zufriedenstellenden Kassenbestand konnte Kassiererin Ingrid Schott berichten. Als Kassenprüfer attestierte Kurt Mackert der Kassiererin Schott vorbildliche Kassenführung. Von der Versammlung wurde der gesamten Vorstandschaft Entlastung erteilt. Sängerinnenvorstand Christel Reich für die Sängerinnen und Werner Nussberger für die Sänger konnten einige Sängerinnen und Sänger für besonders fleißigen Singstundenbesuch bzw. Teilnahme bei Auftritten mit einem flüssigen Dank belohnen. Die Termine für den Gesamtchor im Jahr 2014: 5. April Gesangverein „Freundschaft“ Pfaffenrot, 11.5. „Fidelio“ Leopoldshafen, 26. Okt. Konzert in der Stadthalle und am 13. Dez. Weihnachtsfeier im Bürgerkeller. Durch den Wegfall der Einnahmen beim Staßenfest, bei dem nicht mehr teilgenommen werde, war in die Tagesordnung der Punkt „Beitragsanpassung“ aufgenommen worden. Nach reger Diskussion in der Versammlung wurde abgestimmt, dass aktuell keine Beitragserhöhung vorgenommen wird. Die Vorstandschaft wird sich nach dem Konzert Ende des Jahres, verstärkt mit diesem Thema beschäftigen. Aus der Versammlung kam die Anregung ein Sängerfest evtl. im Kasino der Kaserne abzuhalten und hierzu befreundete Gesangsvereine einzuladen. Der 1. Vorsitzende Roland Ungerer beendete die harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung mit einem Appell an alle Anwesenden, sich verstärkt um neue Mitglieder, sei es aktiv oder auch passiv, zu bemühen. Singstunden immer Dienstag im Untergeschoss der Stadthalle.

Singkreis Ettlingen e.V.

Erstes Singwochenende

Die Sängerinnen und Sänger des Singkreis Ettlingen e.V. treffen sich am kommenden Wochenende im Kolpingsaal zu ihrem ersten Singwochenende für das bevorstehende Jahreskonzert am 25. Mai in der Johanneskirche Ettlingen. Zu hören sein wird vom Barockkomponisten Johann Pachelbel die „Missa in C“ für Soli, Chor und Orchester. Intensive Proben und Vorbereitungen sind erforderlich, um das selten zu hörende Werk einzustudieren. Die Vorstandschaft appelliert deshalb an alle Chormitglieder, sich dieses Wochenende für den Probenbesuch frei zu halten.
Wo? Kolpingsaal Ettlingen
Beginn: Freitag, 21.3. Stimmbildung und Probe **Bass**
18 bis 19.15 Uhr
ab 19.30 Uhr **Gesamtchor**

Samstag, 22.3. Stimmbildung und Probe **Tenor**
9.30 bis 10.45 Uhr
ab 11 Uhr **Gesamtchor**

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert im Birdland59 am Freitag, 21. März:
Viviane de Farias - Tipp
Viviane de Farias wurde in Ipanema geboren, wuchs in Rio de Janeiro und Los Angeles auf und lebt heute in Deutschland. Ihre solide klassische Ausbildung, ihre warme und schmeichelnde Stimme, ihre bezaubernde Kultiviertheit und makellose Stimmtechnik brachten ihr den Ruf ein, eine der herausragendsten brasilianischen Sängerinnen im Ausland zu sein. Die Zeitschrift Jazzthetik nennt Viviane de Farias die „Botschafterin des Bossa in Deutschland“. Für ihr Konzert im Birdland59 hat sie eine internationale All-Star-Band zusammengestellt und garantiert eine fulminante „Nacht in Rio“. Besetzung: Viviane de Farias (voc), Kim Barth (sax, fl), Paulo Morello (g), Felipe Cabrera (b), Mauro Martins (dr)
Eintritt 14 €, erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten). Konzertbeginn 20.30 Uhr, Einlass 19.30 Uhr, Karten an der Abendkasse

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Termine

18. März und 1. April Seniorengruppe ab 14.30 Uhr im Stadtheim
22. März ab 10 Uhr Arbeitstour im Naturfreundehaus Gaistal
10. April Eröffnung der neuen Radfahrersaison Radfahrergruppe 50+; Treffpunkt 15.30 Uhr Pavillon im Horbachpark
12. April Gemeinsame Exkursion mit der Ortsgruppe Forchheim - Besichtigung der Hochwasserpolder in Greffern. Wegen einer evtl. Zeitverschiebung und der Führung ist eine Anmeldung dringend bis 5. April notwendig!
Am 10. März wurde der langjährige Vorstand und (Natur)Freund unserer Partnerortsgruppe Löbau
Hartmut Wolf von einer langen Krankheit erlöst. Hartmut prägte lange die Partnerschaft unserer beider Ortsgruppen und baute auch die Kontakte zu den Tschechischen Naturfreunden in Jablonec und Liberec auf. Er führte die Löbauer Naturfreunde oft ins Naturfreundehaus im Gaistal und zeigte uns im Gegenzug seine Heimat in der Oberlausitz. Wir werden ihn als herzlichen, aufgeschlossenen und positiven Freund und Naturfreund in Erinnerung behalten!

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Do., 27.3. In heimatlichen Gefilden zum Buchtzigsee
Wir treffen uns am Freibad-Parkplatz Ettlingen und wandern von dort auf dem

Saumweg nach Bruchhausen, Mittagessen Restaurant Buchzig. Anschließend geht es nach Ettlingen zurück.
Treffpunkt Freibad-Parkplatz 10 Uhr
Gehzeit: ca. 3 Stunden
Führung: Ursel Dahlinger
Gäste sind willkommen

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

So. 23. März Wanderung für jedermann auf dem Weitwanderweg Odenwald Vogesen mit Doris Krahl. Unsere heutige Wanderung führt über 19 km mit etwa 500 Hm auf diesem Weg. Mit ÖPNV fahren wir zum Bahnhof Durlach, steigen von dort auf den Turmberg und wandern in Richtung Norden. Von Untergrombach bringt uns die S-Bahn zurück zum Ausgangspunkt. Rucksackvesper für unterwegs. Einkehr ist nach der Wanderung im Vogelbräu Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Treffpunkt um 8:40 Uhr am Stadtbahnhof Ettlingen. (Abfahrt um 8:48 Uhr, Zustieg möglich um 9:10 Uhr Karlsruhe Hbf in die S31. Ankunft Bahnhof Durlach um 9:15 Uhr).

Di. 01. April Vortrag Mystisches Tibet – Reise zum heiligen Berg der Tibeter. Der Vortrag beginnt um 20 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen, Hertzstraße 33. Der Eintritt ist frei.

So. 6. April Radfahren mit Gisela Wilken. Im Naturschutzgebiet nördlich von Karlsruhe liegt der kleine Bodensee. Im Sommer ein Mückenparadies, können wir wenigstens im Frühjahr die Natur in Ruhe genießen. Die ebene, teils ungeteerte Strecke ist etwa 60 km lang. Ersatzschlauch und Vesper mitbringen. Bei Regen fällt die Tour aus. Es besteht Helmpflicht. Treffpunkt ist um 13 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen.

So. 13. April Wanderung für jedermann mit Herbert Hoppe. Vom Bahnhof Gernsbach geht es über die alte Weinstraße zur Hardtberg-Hütte und über die Illert-Kapelle auf die Teufelsmühle. Abstieg über das Große Loch und Reißwasen nach Bad Herrenalb. Die Strecke ist rd. 20 km lang mit 620 Hm Auf- und 500 Hm Abstieg. Rucksackverpflegung nicht vergessen. Gäste sind willkommen.
Treffpunkt um 9:30 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. (Abfahrt S1 um 9:46 Uhr, Zustieg möglich um 10:10 Uhr Karlsruhe Hbf in die S31. Ankunft Bahnhof Gernsbach 10:42)

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen

Abteilungshauptversammlung - 80 % aller Einsätze der Gesamt-Feuerwehr bewältigt Abt. Ettlingen-Stadt



Zur Abteilungshauptversammlung begrüßte Abt.-Kommandant Peter Kassel alle Anwesenden. Darunter Bürgermeister Thomas Fedrow, die Gemeinderatsmitglieder Hans-Peter Stemmer, Christa Stauch, und Jürgen Maisch, Gerhard Tessen vom DRK, Irma Schlegel sowie von der BB-Bank Frau Listl und Frau Henrich. Weiter konnte er Kommandant Martin Knaus mit seinen Stellvertretern Markus Rudolph und Johann Abend, die Stadtjugendwartin Simone Speck mit ihrem Stellvertreter Tobias Bronner und den Leiter der Altersmannschaft und Ehrenmitglied Kurt Berger.

Abteilungskommandant Peter Kassel zeigte im Rahmen seines Berichts einen Kurzfilm über einen Brand eines Hotels in der Oberstdorfer Innenstadt. Er machte hiermit deutlich, wie schnell ein Übergreifen eines Feuers von sogenannten fliegenden Bauten auf weitere Gebäude möglich ist und wie wichtig entsprechende Zufahrten in die Innenstadt sind. Gerade bei Veranstaltungen wie das Marktfest und den Weihnachtsmarkt sei hierauf besonders zu achten. Schriftführerin Nicole Baureithel listete die Einsatzzahlen im vergangenen Jahr auf.

346 Einsätze verschiedenster Art galt es zu bewältigen. Hierbei konnten 35 Personen und 2 Tiere gerettet werden. Für 12 Personen kam leider jede Hilfe zu spät. Weiter berichtete sie über Aktivitäten wie die Mithilfe beim Pfennigbasar und der Hydrantenwartung, sowie einem Zwei-Tages-Ausflug und kleineren Festlichkeiten.

Jugendwart Roland Willhauck berichtete über die Arbeit von und mit den Jugendlichen in der Jugendfeuerwehr. Er hob hervor, dass es nicht mehr so leicht ist, die Jugendlichen für die Jugendfeuerwehr zu begeistern. Darüber hinaus hätte sich die Entwicklung der Jugendlichen stark verändert. So ist es nicht immer leicht mit ihnen zusammen zu arbeiten. Ziel ist nach wie vor Jugendliche für die Jugendfeuerwehr zu begeistern, sind sie doch die Wehrmänner und -frauen von morgen. Kurt Berger sprach über die Aktivitäten der Alters- und Reservemannschaft und Kassier Elke Waldenmaier übermittelte die Einnahmen und Ausgaben im Berichtsjahr. Anschließend gab es eine Bildpräsentation mit beeindruckenden Bildern von Einsätzen im vergangenen Jahr, bevor mit der Wahl eines Mitgliedes in den Feu-

erwehr-Ausschuss fortgefahren werden konnte. Hier wurde Martin Baureithel in das Amt gewählt. Steffen Strack wurde zum Oberfeuerwehrmann und Dominik Müller zum Löschmeister befördert und Marcel Früh zum Oberlöschmeister. Die silberne Ehrennadel der Stadt Ettlingen für 30 Jahre aktive Dienstzeit erhielten die Kameraden Thomas Blum und Michael Fritsch. Die goldene Ehrennadel der Stadt konnte Hermann Heck für 50 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit in Empfang nehmen.

Die Abteilung ehrte Wolfgang Peschel für 60 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit mit einem kleinen Präsent und überreichte seiner Frau einen Blumenstrauß. Im Rahmen der Grußworte monierte Kommandant Martin Knaus, dass im Weißenburger Hof von der Stadt ein Bücherschrank genau im Bereich der Aufstellfläche für die Drehleiter aufgestellt wurde.

Dieser müsse umgehend einen anderen Platz finden. Im Anschluss an die Grußworte überreichten Christa Stauch und Lorenzo Saladino vom Pfennigbasar eine großzügige Spende an die Abteilung für ihre stetige Unterstützung beim Auf- und Abbau. Josef Jilg vom Förderverein St. Florian übergab eine hochwertige Kamera an Abt.-Kdt. Peter Kassel, mit welcher nun auch optimale Nachtaufnahmen für die Einsatzdokumentation gemacht werden können. Zum Abschluss sprach Kassel allen seinen Dank aus. Besonders der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat für die stetige Unterstützung.

Förderverein St. Florian, Freiwillige Feuerwehr Abteilung Ettlingen

Einladung zur Mitgliederversammlung
Die Mitgliederversammlung des Fördervereines St. Florian der Abteilung Ettlingen - Freiwillige Feuerwehr findet statt am **Freitag, 11. April, um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus (Gemeinschaftsraum im 1. OG), Hertzstraße 37, Ettlingen.**

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung der Versammlung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.) Rechenschaftsbericht und Ausblick des Vorstandes
- 3.) Bericht des Schriftführers
- 4.) Bericht des Kassiers
- 5.) Bericht der Kassenprüfer
- 6.) Aussprache zu den Berichten
- 7.) Entlastung des Vorstandes
- 8.) Beschluss zu Satzungsänderungen
- 9.) Verschiedenes

www.foerdereverein-st-florian.de

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Integrationsstag im Franz-Kast-Haus findet Zuspruch bei Fachpublikum

„Inklusion muss in den Köpfen der Gesellschaft beginnen“ – das war der meist genannte Wunsch der Teilnehmer am Integrationsstag der AWO, der im Franz-Kast-Haus in Ettlingen stattfand und vornehmlich beim Fachpublikum Interesse geweckt hatte. Der Tag startete mit zwei Statements zum Thema „Integration und Inklusion auf Landes- und Kommunalebene“ von Anneke Graner MdL (SPD), Mitglied im Sozialausschuss des Landtags von Baden-Württemberg sowie familienpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion und Patrik A. Hauns, Amtsleiter des Amtes für Jugend, Familie und Senioren der Stadt. Daran schloss sich eine angeregte Podiumsdiskussion an, bei der sachkundige Fragen aus dem Publikum die immense Vielfältigkeit des Themas darstellten. Ob Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt, fehlender Wohnraum für Menschen mit Behinderung oder die Etablierung von Gesamtschulen – eine Quintessenz konnte bereits früh am Tag gezogen werden:

Es ist eine gesamt-gesellschaftliche Herausforderung, das Umdenken, das durch die Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention angestoßen und durch diverse Aktionspläne auf Bundes- und Landesebene vorangetrieben wird, zu schaffen. Dass dabei im gut gefüllten Franz-Kast-Haus fast ausschließlich Fachpublikum anwesend war, war auf der einen Seite sicher schade, wurde aber auf der anderen Seite auch als Aufgabe gesehen, als Multiplikatoren den Gedanken Inklusion zu verbreiten. Der Abschluss des Integrationsstags gab noch einen Einblick in die Arbeit der Integration und Beschäftigung gGmbH der AWO sowie eine Vorstellung des „Integrationssteams“ im AWO Franz-Kast-Haus. „Vier Menschen mit Einschränkungen und vier ehemals langzeitarbeitslose Menschen arbeiten bei uns in einem Team zusammen“, berichtet Martin J. Höfer, Geschäftsführer und Einrichtungsleiter des Franz-Kast-Hauses. Die Entwicklung der AWO hin zu einem Integrationsbetrieb beschrieb Abteilungsleiter Kathrin Astor. „Klare Strukturen sowie viel Fingerspitzengefühl von allen Seiten sorgen für optimale Voraussetzungen in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung“, berichtete Astor, die in enger Kooperation mit dem Integrationsfachdienst sowie der Agentur für Arbeit für eine nachhaltige Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit Behinderung sorgt.

Ein notwendiger Zwischenschritt auf dem Weg zu einer wirklich inklusiven Gesellschaft. Dass es bis zur tatsächlich inklusiven Gesellschaft noch viel zu tun

gibt, fasste Kathrin Krause, politische Referentin der AWO, die den Tag moderierte, als eine zentrale Feststellung aller Beteiligten zusammen.

Freundeskreis Stephanus-Stift e.V.

Bei Buschleuten in Südafrika

Genau sind es Buschleute der Kalahari-Wüste, von denen Prof. Dr. Georg Kenntner am Dienstag, 25. März, 16.30 Uhr im Stephanus-Stift am Robberg berichtet. Anhand von Bildern zeigt er deren Überlebenskünste in einem der menschenfeindlichsten Gebiete der Erde.

DLRG Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Einladung zur Jugendjahreshauptversammlung

Hiermit lädt die DLRG-Jugend Ettlingen alle Mitglieder am Freitag, 4. April, um 18:30 Uhr zur Jugendjahreshauptversammlung im Vereinsraum der DLRG in der Schöllbronner Straße ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jugendleiters
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Entlastung des Schatzmeisters
5. Planung 2014
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 31. März an die Jugendleiterin schriftlich entweder persönlich oder per Mail an jugendvorstand@ettlingen.dlrg.de einzureichen.

Rosenmontagsumzug



Mit viel Spaß und unserem Schlachtruf „Klatsch nass“ hat die DLRG Jugend Ettlingen wieder am Rosenmontagsumzug teilgenommen.

Passend zum Fasching waren wir „Kunterbunt“ und gut gelaunt. Teilgenommen haben (v.l.): Lisbeth S., Alyssa S., Louise S., Theresa I., Jonathan I., Friederike J., Pablo G., Annkathrin S., David F. und Florian

Amsel-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen

Einladung zum Gruppentreffen

Das nächste Treffen für MS-Kranke und ihre Angehörigen findet am **Donnerstag, 27. März, um 18 Uhr im Restaurant „Zur Wagenburg“, Karlsbad-Langensteinbach, Jahnst. 65 (beim Schulzentrum) statt.** Die Räumlichkeiten sind barrierefrei. Weitere Infos über unsere Gruppe erhalten Sie bei Martina Schmidt, Tel. 07243-373597 oder Daniela Adomeit, Tel. 07243-9240277 und unter www.karlsbad.amsel.de

Clevedoner und Ettlinger Freundschafts-Verein e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet am **Donnerstag, 10. April** im Untergeschoss des Eichendorff-Gymnasiums im Clubraum des Harmonika Spielrings statt. **Beginn um 19 Uhr.**

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Jahresbericht des Vorstands
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung des Vorstands
9. Ausblick auf 2014
10. Sonstiges

Änderungswünsche zur Tagesordnung müssen spätestens bis Donnerstag, 3. April bei der Vorsitzenden, Dr. Ruth Dietel, Hellbergweg 20, 76275 Ettlingen eingegangen sein.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Jahreshauptversammlung

Vor der satzungsmäßigen Jahreshauptversammlung bietet der Bürgerverein regelmäßig ein Sachthema an. Dieses Jahr haben wir uns ein illustres Podium zum Thema „Gesundes Essen an der Schule“ organisiert. Oberbürgermeister Johannes Arnold stellte das Projekt „Schulobst“ vor und informierte über den aktuellen Stand bzgl. des Essensangebots an den Ettlinger Schulen. Der Ernährungswissenschaftler Dr. Bernhard Adam vom Ernährungszentrum des Landkreises Karlsruhe referierte über die Grundlagen gesunder Ernährung allgemein und insbesondere bei Kindern. Die Rektorin der für den Stadtteil zuständigen Schiller-Schule, Stefanie Wagner sprach über die konkrete Situation an ihrer Schule.

Die Jahreshauptversammlung im Anschluss verlief flott. Der Vorsitzende Rainer Hasenbeck ließ in seinem Rechenschaftsbericht (nachzulesen auf der Homepage des Bürgervereins) das vergangene Jahr Revue passieren: Müh-

sam war die Suche nach einem neuen Kassierer nach dem Rücktritt des Kassierers Dieter Rimat, dem für seine langjährige Tätigkeit gedankt wurde. Mit Herrn Helmuth Kettenbach fand sich schließlich ein Mitglied für diese Funktion. Das 25-jährige Jubiläum war einer der Höhepunkte des Vereinsjahrs. Probleme gibt es weiterhin durch die Lärmmissionen des AMC am Seehof. Ein neuerliches Ärgernis ist das erhebliche Lkw-Aufkommen durch die Vermietung des Geländes der ehemaligen Firma Stahl an eine Speditionsfirma. Erfreulich ist die Ankündigung von OB Arnold, dass die Stadt Ettlingen sich anlässlich der Sanierung der BAB 5 an den Mehrkosten durch den sog. „Flüsterasphalt“ beteiligen will; der Lärm wird sich halbieren. Auch erfreulich ist die Sanierung des Wegs durch den Adenauer-Park nebst der Treppenanlage. Warten müssen wir weiterhin auf die Beseitigung der gefährlichen Radwegesituation am Schröder-Kreisel und die baulichen Veränderungen der verkehrsberuhigenden Betonkübel zu Pflanzinseln in Adenauer- und Schumacherstr..

Die Entlastungen von Kassierer und Vorstand verliefen einstimmig.

Die hier wohnende Künstlerin Gisela Weresch will ihrem Stadtteil eine Plastik schenken. Sie stellte das Projekt vor. Anlässlich der Kommunalwahlen am 25. Mai werden die fünf Entwürfe vor dem Wahllokal Kindergarten „Wiesenzwerge“ präsentiert. Die Bürger können dann entscheiden, welche Plastik letztlich aufgestellt wird.

Vielen Dank der edlen Spenderin!
buergerverein-neuwiesenreben.de

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.



Abordnung Ihringen und Ankündigung Hauptversammlung

Am 16.3. nahm eine Abordnung an der Jahreshauptversammlung des **Bundes Heimat und Volksleben** in Ihringen teil. Nach Eröffnung und Totenehrung durch Präsident A. Vornab folgten Grußworte von Landtagspräsident G. Wolf. SKH Prinz Bernhard von Baden, Protektor des Bundes Heimat und Volksleben, bedankte sich für die Beteiligungen des Bundes und der Vereine und hob dabei die Veranstaltungen um die Geburtstagsfeier seines Vaters, Max von Baden, sowie dem 125-jährigen Gedenken der Großherzogin

Luise von Baden in Karlsruhe. Im Jahresbericht wurden die positiven und negativen Ergebnisse aufgezählt. Darunter fallen eine erstarkte Trachtenjugend und leider die Auflösung von zwei Vereinen und eine Kürzung der Landeszuschüsse. Anschließend folgten die Ehrungen, u.a. für U. Hülse, die seit 40 Jahren aktiv ist sowie A. Vornab für 30 Jahre.

Der Termin der **Jahreshauptversammlung** musste verschoben werden. Der neue Termin findet am 26.4.2014 in den Vereinsräumen statt.

Die vorläufige Tagesordnung:

1. Akkreditierung und Eröffnung
2. Berichte der Vorstände
3. Berichte der Gruppenleiter
4. Anträge (Frist 15.04.)
5. Entlastung
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

Mehr Termine und Details unter
<http://www.buergerwehr-ettlingen.de>

kleine bühne ettlingen e.V.

Mitgliederversammlung

Bei der Mitgliederversammlung der kleinen bühne ettlingen am 14. März standen unter anderem wieder Vorstandswahlen an. Es ergaben sich jedoch keine personellen Veränderungen im Vorstand. Carmen Steiner (1. Vorsitzende), Luigi Biolzi (2. Vorsitzender) und Erwin Jöckel (Ettleiter) wurden für die kommenden 2 Jahre erneut in ihrem Amt bestätigt. Der neue Spielplan für die kommende Spielzeit 2014/15 konnte den Mitgliedern von der 1. Vorsitzenden bereits vorgestellt werden. Der Öffentlichkeit preisgegeben wird das neue Programm des Theatervereins, wie seit vielen Jahren üblich, wieder beim Ettlinger Marktfest am 29./30. August.

In der laufenden Spielzeit bietet das Theater seinen Zuschauern bis zum 6. April noch Molières Lustspiel „Die Schelmenstreiche des Scapin“ und ab 19. April das Stück „Die Physiker“. Mit der letzten Vorstellung von Dürrenmatts Komödie am 18. Mai wird sich die kleine bühne zunächst in die Sommerpause verabschieden.

Art Ettlingen



Änderungen im Vorstand von ArtEttlingen

Bei den Vorstandswahlen am 6. März bestätigten die Mitglieder im Wesentli-

chen den bisherigen Vorstand. Das Amt der Kassiererinnen Waldtraut Zipp und das Amt der Beisitzerin Stefanie Schroth mussten neu besetzt werden. Ursula Zotzel wurde zur neuen Kassiererin gewählt und Ursula Ebert zur neuen Beisitzerin.

Neuer Vorstand: 1. Vorstand: Gabriele Berndt, 2. Vorstand: Edeltraut Roske, Kassiererinnen: Ursula Zotzel, Schriftführerin: Brita Rüsseler, Beisitzer: Christine v. Römer, Edith Dirscherl, Monika Betz-Schwär und Ursula Ebert.

Jahresausstellung von ArtEttlingen Thema: „Licht und Schatten“

Vom 29. März bis 6. April stellen die Mitglieder des Vereins im Ostflügel des Ettlinger Schlosses Bilder und Objekte aus. Das Thema „Licht und Schatten“ beschäftigt Künstler und Philosophen schon seit Urzeiten. „Wo viel Licht ist, ist viel Schatten“, wer kennt dieses Zitat von J. W. v. Goethe nicht. Licht und Schatten bedingen sich gegenseitig. Im Gegensatz zum Licht ist der Schatten physikalisch ein Nichts. Er überschattet nicht nur jede Materie, im übertragenen Sinne auch die Seele des Menschen. Im Rhythmus von Tag und Nacht weichen die Schatten der Nacht dem Licht, das alles zum Leuchten bringt. In diesem Spannungsbogen sind die Werke und Interpretationen entstanden. Abhängig vom Fokus des Künstlers lässt die künstlerische Umsetzung vielfältigste Ansätze zu.

Alle interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen!
Eintritt frei.

Öffnungszeiten: Mi - So 11 bis 18 Uhr,
So, 30. März ist die Ausstellung nur bis 13 Uhr geöffnet

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

TSG Ettlingen bei den Deutschen Meisterschaften!

Die Teilnahme am Halbfinale unserer Jugendgarde in Mannheim am letzten Samstag war das erste Etappenziel der Kampagne.

Die Süddeutschen Meisterschaften wurden feierlich eröffnet mit den ‚Hymnen‘ der einzelnen Bundesländer, Saarland, Pfalz, Württemberg, Franken und natürlich Baden. Die mitgereisten Fans sangen aus tiefster Seele mit und konnten sich damit auf den gleich beginnenden Wettkampf einstellen. Unsere Nationalhymne durfte auch nicht fehlen und natürlich die Ansprache des BDK Präsidenten Volker Wagner: „**Alle, die hier starten, sind bereits Sieger!**“

Während dieser offiziellen Eröffnung hatte sich unser Tanzpaar Senara Geiger und Linus Bornhäuser vorbereitet für ihren Auftritt. Die Trainerin Freya Grötz und die beiden Betreuerinnen Kerstin und Diana mussten sich nun gedulden, denn sie hatten Startplatz 6.

Das Warten hat sich gelohnt! Mit einer gesteigerten Punktzahl von 390 Punkten haben sie die **Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft** in Erfurt erreicht! Das erste Mal seit Gründung der TSG vor 2 Jahren wird nun auch die Ettlinger Fahne in Erfurt gehisst! Herzlichen Glückwunsch an die Tänzer und das Team! Ganz viel Erfolg in Erfurt!

Die Disziplin Marsch kam direkt im Anschluss. Als letzter Startplatz 18 die Jugendgarde Ettlingen. Die Spannung war nicht zu überbieten, als unsere Kinder auf die Bühne gingen.

Die Fans hatten die Ergebnisse der vorherigen Gruppen fleißig notiert und drückten nun ganz fest die Daumen. Als die Wertung verlesen wurde, war der Jubel groß: Mit 418 Punkten einen tollen 9. Platz, darauf können alle sehr stolz sein. Nur 4 Pünktchen fehlten zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft. Das ist ein fantastisches Ergebnis!

Vielen Dank an dieses wunderbare Team, das mit unendlich viel Geduld und Engagement die Kinder über die gesamte Kampagne so erfolgreich trainiert und betreut hat.



Die strahlenden Trainer und Betreuer: Dagmar Beck, Diana Bornhäuser, Diana Colmelet, Susi Glasstetter, Jenny Knörr, Marina Rehberger, Sina Schepers, Die glücklichen Tänzer: Luisa Amann, Paula Barrakling, Linus Bornhäuser, Senara Geiger, Magdalena Haag, Celine Hasselbach, Alina Müller, Jana Krause, Emily Schroth, Leonie Simon, Natalie Stutz

In ausgelassener Stimmung wurde die Heimfahrt mit dem Bus angetreten, um die Kampagne gemeinsam mit den Eltern bei einem Abendessen zu feiern und abzuschließen. An dieser Stelle Dank an Andreas und Alexander für die Organisation und an die Stadt Ettlingen für ihre Unterstützung.

Der Trainingsbeginn für die nächste Saison ist am 10. April. Die Jugendmannschaft freut sich über alle Tanzbegeisterten **Mädchen und Jungs** im Alter von **6-10 Jahren**. Alles, was Ihr braucht, ist Spaß am Mannschaftssport und an Bewegung mit Musik. Alles andere bekommt Ihr beigebracht! Infos auf www.tsg-ettlingen.de; mail an: jugend@tsg-ettlingen.de.

Traut Euch und kommt mal zum Schnuppern.

... und wenn Ihr noch ein bisschen jünger seid, dann ist die **Wasenküken-Gruppe** und die **Pürzelgruppe des CSE** der richtige Einstieg. **Start ebenfalls im April!** Fragen und Infos an wcc-gardegockel@web.de oder gardemeister@spessarter-eber.de

Weitere Infos über den WCC unter www.wasener-cc.de und speziell für Gardesport Interessierte unter: www.tsg-ettlingen.de

Jugend-Kampagnenabschluss



Am Samstag, 15. März, traf sich die Jugend des ECV um die Kampagne 13/14 im Eistreff Waldbronn abzuschließen. Treffpunkt war um 14 Uhr an der Wilhelm-Lorenz Realschule. Im Eistreff angekommen, wurden die Schlittschuhe angezogen und es ging los auf die Eisfläche. Die Jungs und Mädels waren bester Laune und halfen sich gegenseitig, eine gute Figur auf dem Eis zu machen. Nach einem kurzen Warm-up wurden elegant die Runden auf der Eisfläche gefahren. Nach einer kurzen Essenspause ging die rasante Fahrt auf dem Eis weiter. Gegen 18 Uhr wurde der Ausflug beendet und jeder war der Meinung, dass der Nachmittag ein erfolgreicher Kampagnenabschluss der Jugend war.

Vielen Dank an das Organisationsteam, das diesen Ausflug ermöglicht hat.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Tolle Stimmung bei der 18. Ettlinger Faschingsnacht

Urlaubsstimmung vom Feinsten kam auf, als es am 1. März wieder hieß „Schelle Olé!“ Die 18. Ettlinger Faschingsnacht der Ettlinger Moschdschelle! Unter dem Motto „Schelle Hotel All-Inclusive“ luden die Moschdschelle, auch dieses Jahr wieder, in die voll besetzte Stadthalle, ein.

Auf der Hotel-Lobby-Bühne erwartete das Publikum ein Programm der Extraklasse. Hotel-Clubanimatourin Gudrun (alias Alexandra Winkelmann) führte durch den Abend und ließ nicht nur selbst die Hüften kreisen, auch das Publikum musste, beim Club-Aerobic, kräftig „mitschwitzen“.

Hoteldirektor und Moschdschelle-Präsident Markus Utry begrüßte mit seinem Concierge Lorenzo Saladino zu Beginn das Publikum und versuchten die verschiedenen Wünsche der Gäste zu erfüllen.

Stimmungsmäßig blieb kein Auge trocken. Von Anfang an war die super

Stimmung im Saal deutlich spürbar.

Für das tänzerische Auge sorgten am Abend die Schellezwerge mit ihrem Tanz „Space“ und die Schellesteens mit ihrer Reise nach „Frankreich“. Die Schelle-Showtanzgruppe entführte das Publikum in den Orient und das Moschdschelle Männerballett setzte den Schlusspunkt mit einer „Apres-Ski & Beachparty“.

Musikalische Stargäste waren im Moschdschelle-Hotel ebenfalls eingebucht. Schlagerstar Helene Egli (Hildegard Schneider), sowie DSDS-Star Mark Medlock (David Schumacher) sorgten für kreischende Zuhörer im Saal - männlich wie weiblich!

Für die Lachmuskeln waren verantwortlich, „der Chefkoch des Schelle-Hotels“ (Lorenzo Saladino), „der Hausmeister“ (Markus Utry), sowie der „Hotel-Seelsorger“ (Pfarrer Dr. Roland Merz) sie alle sorgten in der Bütt für gute Stimmung und viele Lacher im Publikum.

Stimmungsmusik der „Hardsee Gugge“ hat selbst den letzten Hotelgast im Saal von seinem Stuhl gerissen.

Eine „brustbetonte“ Performance zeigte die Männer-Selbsthilfegruppe der hotel-eigenen Psychotherapeutin Doktor Aluette Pillepalle (Ivonne Ybarra) und ließen die Stimmung im Saal richtig hochkochen. Für die richtige Musik in den Stimmungs- und Tanzrunden sorgten die „Night Kings Melody“.

Das Finale bot nochmals ein tolles Bild aller Aktiven des Abends. Präsident Markus Utry bedankte sich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern auf und hinter der Bühne, extra Dank ging an Dieter Mergl für das tolle Bühnenbild sowie an den Albgau Musikzug-Ettlingen e.V. für die hervorragende Bewirtschaftung. Schluss war aber noch lange nicht, bis tief in die Nacht wurde noch fleißig gefeiert.

Nächstes Jahr fällt der Faschingsamstag auf den Valentinstag (14. Februar), wir freuen uns auf die 19. Ettlinger Faschingsnacht 2015!

Wir suchen auch weiter Verstärkung (weiblich und männlich) für unsere Schelle-Zwerge: 5-10 Jahre, Training: Mittwochs 17 - 18 Uhr, Kasino, Dickhäuterplatz. **Anmeldung bei der Trainerin Sarah Walter: 0178-6111255** **Trainingsbeginn ist am 2. April.**



Unsere Schelle-Zwerge mit ihrer Trainerin Sarah Walter

Termine:

14. April Jahreshauptversammlung, Kasino

10. Mai 7. Ettlinger Männerballett-Turnier
Informationen über die Moschdschelle gibt es einfach bei Markus Utry
Tel. 07243-77848, oder einfach unter www.moschdschell.de

Naturheilverein Albgau e.V.
Karlsbad-Waldbronn-Ettlingen

Termine

26.3. Krankheitsbilder wie Allergie, Diabetes, Herz-Kreislauf müssen nicht sein. „Moderne Vitalstofftherapie“ - Orthomolekulare Medizin.

29.4. Lebenscoaching - Heilungsprozesse - Liebe.

14.5. 2014 Entzündungsprozesse behandeln mit kolloidalem Silber und Gold.

2.7. Familien- und Systemaufstellung, was ist das? Einführung in die Methode der Aufstellungsarbeit.

16.7. Rohkost in Bezug auf Spiritualität und was es mit mir macht.

Beginn jeweils 19.30 Uhr.

Veranstaltungsort: Obst und Gartenbauverein, Karlsbad, Hertzstr. 10 - gegenüber Autohaus Zschernitz.

Eintritt für Mitglieder frei - sonst 5€.

Anmeldung per Mail

nhvalbgau@kabelbw.de

oder 07202/7883 oder 01753772767

Tierheim Ettlingen

Naturheilpraxis Nathalie Stegemann aus Schöllbronn unterstützt mit einer Spende das Tierheim



Anfang 2013 erschien in der BNN ein Artikel über das Tierheim in Ettlingen, indem die angespannte finanzielle Situation dargestellt und dringend um Spenden gebeten wurde.

Die Heilpraktikerin Nathalie Stegemann aus Ettlingen-Schöllbronn wollte mit Ihrer Naturheilpraxis sofort unterstützen, besorgte sich eine Spendendose aus

dem Tierheim und bat fortan die Teilnehmer ihrer Vorträge, u.a. zum Thema Ernährungsberatung, um eine Spende in Höhe von 3 € für das Tierheim Ettlingen. Frau Stegemann war ganz begeistert zu erleben, mit welcher großen Hilfsbereitschaft ihre Patienten mit ihrem Obolus den Tieren im Tierheim Ettlingen helfen wollten.

Durch diese Sammelaktion sind 2013 stolze 240,60 € für die Tiere zusammen gekommen und für dieses Jahr wird weiter gesammelt!

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Bundesjugendschreiben am 25. März beim Stenografenverein

Das **Bundesjugendschreiben** der Bundesjugend für Computer, Kurzschrift und Medien des Deutschen Stenografenbundes führt der Stenografenverein Ettlingen am Dienstag, 25. März, um 17 Uhr, im Computerraum 1 des Stenografenvereins in der Wilhelm-Lorenz-Realschule durch.

Die Teilnahme am Wettbewerb ist möglich in den Disziplinen Tastschreiben im Einzel- oder Staffeltwettbewerb sowie Textbearbeitung/-gestaltung, der sogenannten Autorenkorrektur.

Beteiligen können sich Kinder und Jugendliche, die das Blindschreiben auf der Tastatur bereits gut beherrschen und mit dem Computer sicher arbeiten können. Für Mitglieder und Teilnehmer in den Kursen und Arbeitsgemeinschaften ist die Teilnahme gebührenfrei; Nichtmitglieder zahlen 3 €.

Die Altersgrenze für die Teilnahme liegt bei 26 Jahren. Ältere Teilnehmer werden in einer offenen Altersgruppe gewertet, für die jedoch keine Titel auf Landes- oder Bundesebene vergeben werden. Urkunden und Preise für die Besten aus allen Disziplinen belohnen den Einsatz. Die Bundessieger werden besonders geehrt. Die Urkunde über eine gute Leistung beim Bundesjugendschreiben ist sehr begehrt. Wer sich den Nachweis erarbeitet hat, dass er schnell und sicher Text verarbeiten kann, zeigt Kompetenz, wenn diese Qualifikation im Studium oder beim Einstieg in das Berufsleben benötigt wird. Wir rufen auch in diesem Jahr wieder zu aktiver Teilnahme auf und hoffen auf reges Interesse. Nutzt die Chance euer Können zu beweisen!

Schnellschreibtraining jeden Dienstag

Die sichere und schnelle Schreibfertigkeit auf der Tastatur regelmäßig zu trainieren, ist Ziel der Trainingsgruppe FF, die sich jeden Dienstag von 16:45 bis 18:15 Uhr im Computerraum des Stenografenvereins in der Wilhelm-Lorenz-Realschule trifft.

Die Trainerin Heide Veronika Diebold gibt ihre Erfahrungen als Staatlich geprüfte Lehrerin für Textverarbeitung weiter und freut sich über neue Interessenten.

Mitmachen kann jeder, der „blind“ am Computer schreibt, das heißt alle Griffwege auf der Tastatur mit 10 Fingern beherrscht. Für Mitglieder des Stenografenvereins ist das Training kostenlos. Auch die Schülerinnen und Schüler aus den Arbeitsgemeinschaften der Ettlinger Schulen, die gerne etwas mehr üben wollen, können während der Dauer der AG kostenlos in der Trainingsgruppe mitarbeiten.

Das schnelle Schreiben macht Spaß und bringt Vorteile beim Arbeiten mit der Tastatur. Denn Schreibsicherheit und Schnelligkeit zu üben und Textgestaltung, Schreibregeln und Layout kennenzulernen, zahlt sich heutzutage aus. Wer Interesse hat, soll einfach vorbeikommen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle des Stenografenvereins Ettlingen,

07243 31212, info@steno-ettlingen.de, www.steno-ettlingen.de

Pfadfinderbund Süd e.V.
Stamm Cherusker

Als Wikinger in "Vinland"



Vinland! So hatten vor über 1000 Jahren die seefahrenden Wikinger die Küste Amerikas genannt, als sie dort landeten. Und dies war auch das Ziel, das unsere Wölflinge der Ettlinger Meute Polarfuchs – Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 10 Jahren – auf dem Winterlager erreichten.

Dort angekommen, kundschafteten sie zunächst einen guten Platz für eine Siedlung aus. Dabei konnten die Kinder die erworbenen Kenntnisse etwa über Tiere, Bäume und den Umgang mit dem Kompaß bei Streifzügen durch den Wald erproben. Wo können wir Tiere jagen? Wo finden wir die richtigen Bäume, um Holz für unsere Langhäuser zu schlagen? So und ähnlich lauteten die Aufgaben an die Kundschafter.

Bei Begegnungen mit rothäutigen Eingeborenen zeigten sich unsere Wikinger als geschickte Händler. Und schließlich erlebten sie noch ein besonderes Abenteuer: Bei der Robbenjagd wurden mehrere Drachenschiffe leckgeschlagen. Zum Glück konnten die Wikinger die Besatzung der in Seenot geratenen Schiffe retten.

Am Lagerende durften die Kinder stolz die Halstücher und Abzeichen in Empfang nehmen, die sie sich aufgrund ihrer Leistungen im letzten halben Jahr verdient hatten.

Kontaktadresse: Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Jehovas Zeugen

Besuch bei Jehovas Zeugen

Noch einmal spricht Roland Janicaud über Liebe und Glauben und welchen Einfluss diese beiden Eigenschaften auf uns haben können. In der Woche ab dem 18.03.2014 wird das Ehepaar Roland und Petra Janicaud Jehovas Zeugen in Ettlingen besuchen.

Die Glaubensangehörigen der Gemeinde (Versammlung) freuen sich schon sehr darauf. Sie werden diese Woche eifrig nutzen, um vermehrt Hausbesuche durchzuführen. Es geht dabei auch die Einladung an Sie, einen besonderen Vortrag zu besuchen. Das Thema lautet: „Wie Liebe und Glaube die Welt besiegen“. Roland Janicaud wird u. a. am Beispiel Jesu Christi klären, wie diese Frage aus heutiger Sicht zu beantworten ist. Er zeigt anhand der Bibel, dass wir dadurch jetzt schon ein besseres Leben führen und auch positiv in die Zukunft blicken können.

Am Samstag, 22. März, um 18 Uhr wird der Vortrag im Königreichssaal (Kirchengebäude) der Zeugen Jehovas in Ettlingen, Im Ferning 45, gehalten. Sie und Ihre Familie sind herzlich dazu eingeladen. Es findet keine Kollekte statt.

Weiterer Vortrag in dieser Woche

Sonntag, 23. März, 10 Uhr: Warum sich von der Bibel leiten lassen?

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Blutspenderehrung in Bruchhausen

Zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen am 13. März waren insgesamt vier Blutspender aus Bruchhausen eingeladen, um Ehrungen für freiwilliges und unentgeltliches Blutspenden zu erhalten. Dass Blutspenden eine wichtige Sache zur Rettung von Schwerkranken und Verletzten ist belegt Peter Freund, der für 125-maliges

Blutspenden geehrt wurde. Die übrigen Blutspender wurden für mindestens 10-maliges Spenden geehrt.



(Von links nach rechts:) Stellvertretender Ortsvorsteher Kurt Mai, Julia Dürr, Peter Freund, DRK-Ortsvereinsvorsitzender Jochen Schröder

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Termine:

Montag, 24. März

14 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 25. März

9 Uhr – **Sturzprävention**
14 Uhr – **Skat**

Mittwoch, 26. März

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

14:30 Uhr – **Schach**

Donnerstag, 27. März

9:30 Uhr – **Gehirnjogging**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11 Uhr, Telefon 9211

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

St. Josef, Bruchhausen

Fest des Heiligen Josef

Mittwoch, 19. März feiern wir den Josefstag in St. Josef, Bruchhausen um 18 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst. Wir laden hierzu herzlich ein.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder das kleine Sonnenblümchen! Susanne Schneider kam wieder wie jedes Jahr zu uns allen in den Kindergarten und diesmal auch in die Kinderkrippe. Sie ist von der AG Jugendzahnpflege Karlsruhe und alle Kinder nennen sie gerne „die Zahnfee“. Dieses Jahr hatte sie wieder ihren Freund „Michi den Milchzahn“ dabei. Michi ist richtig schön weiß, wie es sich für einen Zahn ja gehört und er kann sogar sprechen! Und

er hat immer seine eigene Zahnbürste dabei, was ja sehr praktisch ist für einen Zahn, oder?!

Dieses Jahr hatte Frau Schneider viele Lebensmittel-Kärtchen in ihrer Tasche dabei. Mit einem riesigen Schaumstoffwürfel mit bunten Farben drauf würfelten wir und durften dann ein Lebensmittel-Kärtchen in die vier Kategorien sortieren. Wir haben natürlich alles richtig gemacht. Sie stellte uns auch allerhand Fragen und wir waren alle fleißig am Beantworten. Auch dieses Jahr wurden wir wieder von unseren Erzieherinnen gelobt. Wir haben fast immer viel Gesundes zum Frühstück dabei und dank des Schulfruchtprogramms steht immer ein toller Rohkoststeller auf unserem Esstisch.

Außerdem hatte Frau Schneider ein riesengroßes Gebiss und eine große, rote Zahnbürste dabei. Immer drei Kinder durften daran vorführen, wie man richtig Zähne putzt und wie lange. Danach standen wir alle in unserem Waschraum und haben gleich versucht, das Gelernte umzusetzen. Wir hatten jede Menge Spaß beim Zähneputzen! Frau Schneider hat es vorgemacht, und wir haben es nachgemacht: zehnmal in kreisenden Bewegungen jede Stelle im Mund reinigen. Wir waren richtig konzentriert bei der Sache, wir haben gezählt und gezählt. So still ist es bei uns sonst selten. Aber wir hatten ja auch jeder eine neue Zahnbürste im Mund.

Mit unseren Allerkleinsten, den Krippenkindern hat Frau Schneider ein verkürztes Programm durchgeführt, aber auch sie wurde von Michi begrüßt und haben fleißig Zähne geputzt.

Und zum Schluss noch ein wichtiger Tipp der Zahnfee an alle Eltern:

Bitte lassen Sie die Kinder mindestens zweimal am Tag selbst ihre Zähne putzen. Nur so lernen sie die Bewegungen, die sie brauchen, um später einmal gut ihre Zähne alleine putzen zu können. Auch, wenn es länger dauert, nehmen Sie sich die Zeit dafür. Außerdem sollten Sie danach das Nachputzen nicht vergessen! So stellen Sie sicher, dass Ihre Kinder dauerhaft gesunde Zähne behalten.

Bis bald, Euer Sonnenblümchen, und **Danke liebe Zahnfee, dass du da warst!**

Veranstaltungstipp:

Am Samstag, 22. März von 14-16 Uhr findet wieder unser alljährlicher „Flohmarkt rund ums Kind“ in Zusammenarbeit mit der Geschwister-Scholl-Grundschule im Gemeindezentrum Luthergemeinde Bruchhausen in der Meistersingerstr. 1 statt, mit Kaffee und Kuchen, Kinderfrisör und Kinderschminken
Kath. Kindergarten · St. Michael · Frühlingstr. 5 Bruchhausen,
Tel: 07243 / 9 03 77
E-Mail: kiga-brh@t-online.de
www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael